Bruchstücke aus dem Ballet

"Der Hafen."

1. Slowfox. (erster Teil.)

2. Letzte Szene. (Werbungstanz und Todestanz.)

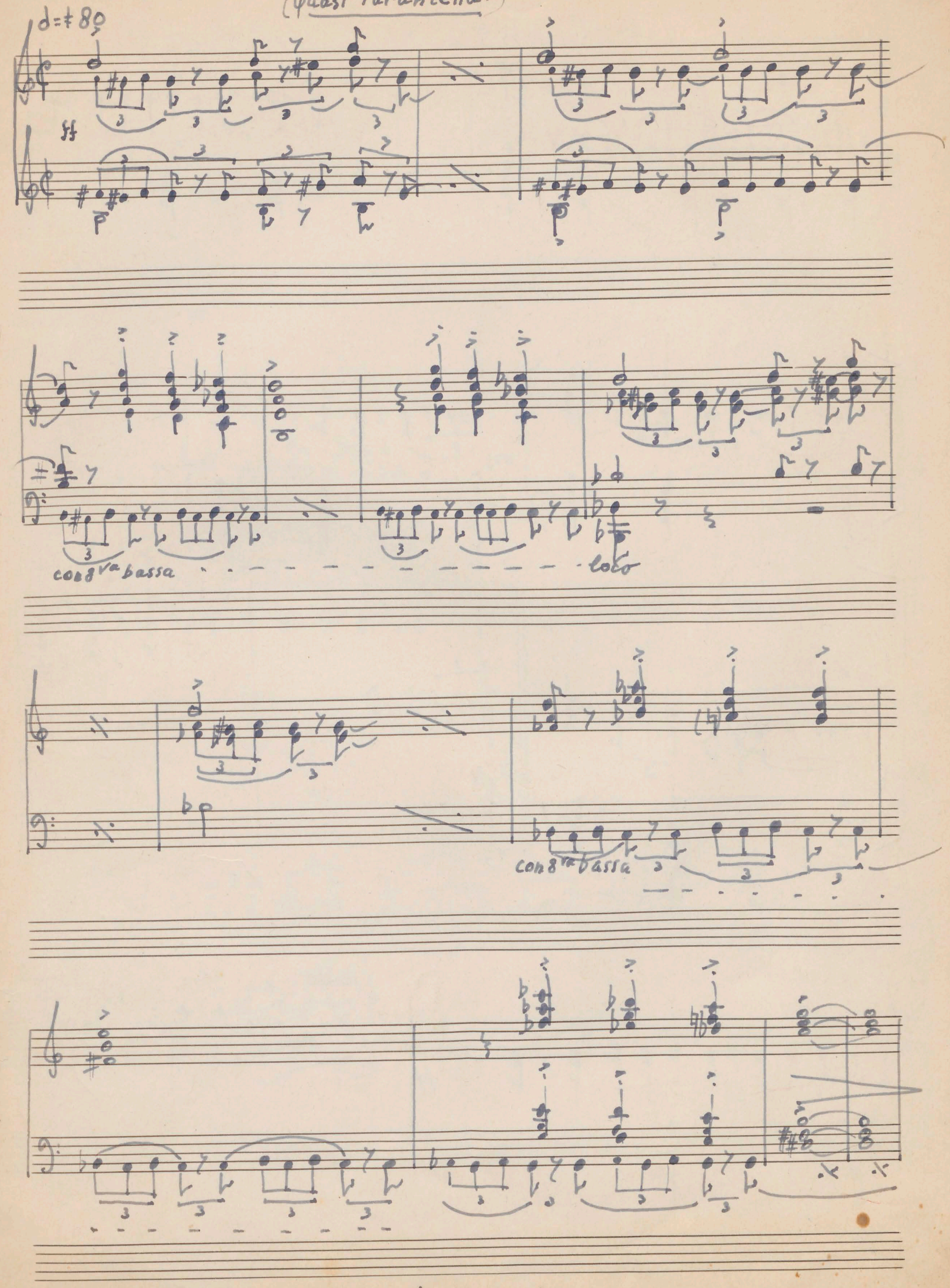
Klavier-Auszug.

Kors. Monster. (1959)

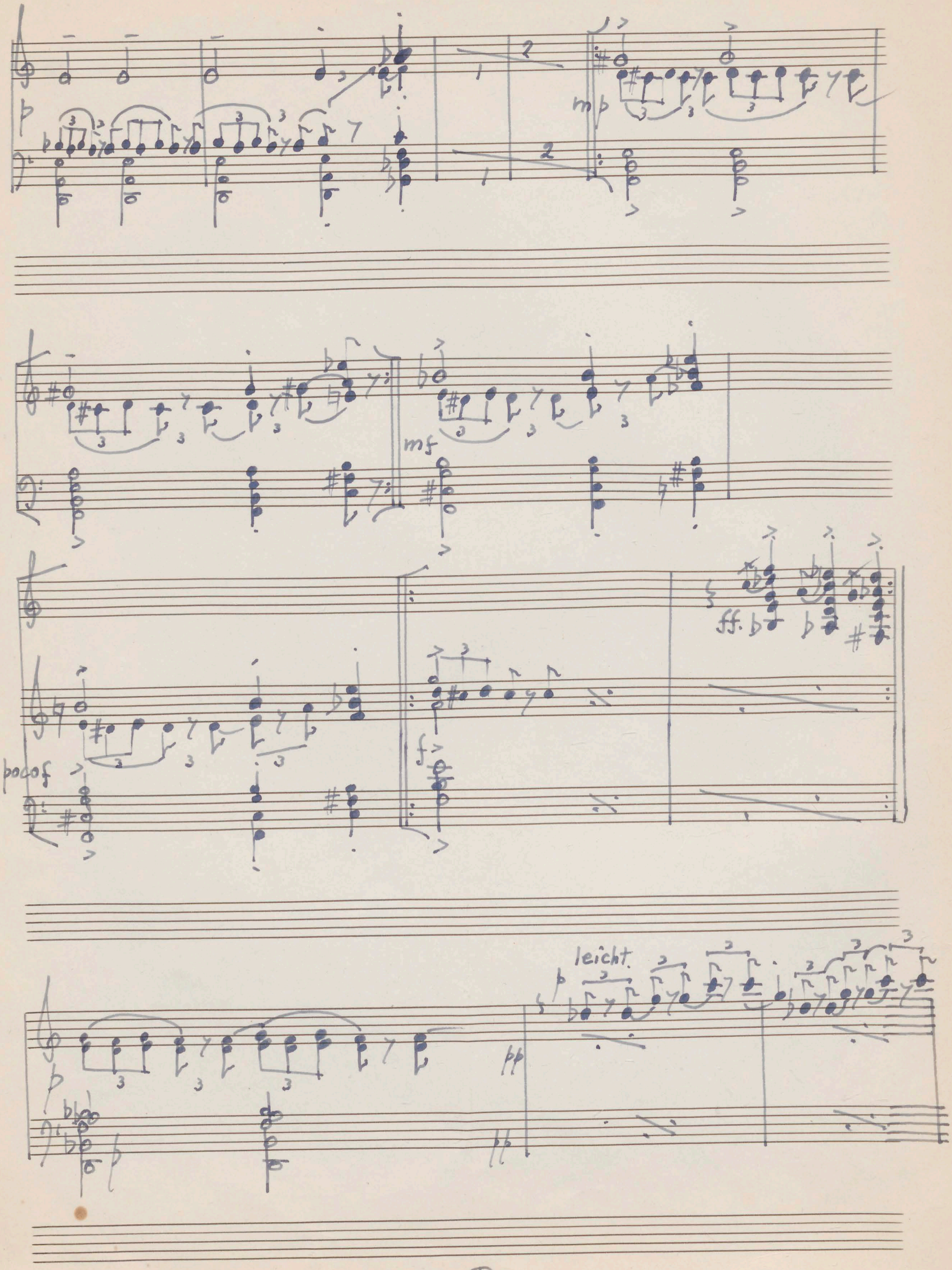
Gesammtdauer des Ballettes: ± 24'.

"Der Hafen."
"Tanz des Mannes."
(Quasi tarantella.)

Kors. Monster.



A.


mp
mf
ff.
poco f
f
leicht.
pp

sempre

8va

loco

8va

8va ..... loco

mp

cresc. p. a. f

D.

sempre con 8va bassa

p

mf

loco

f

f

5

5

ff

p

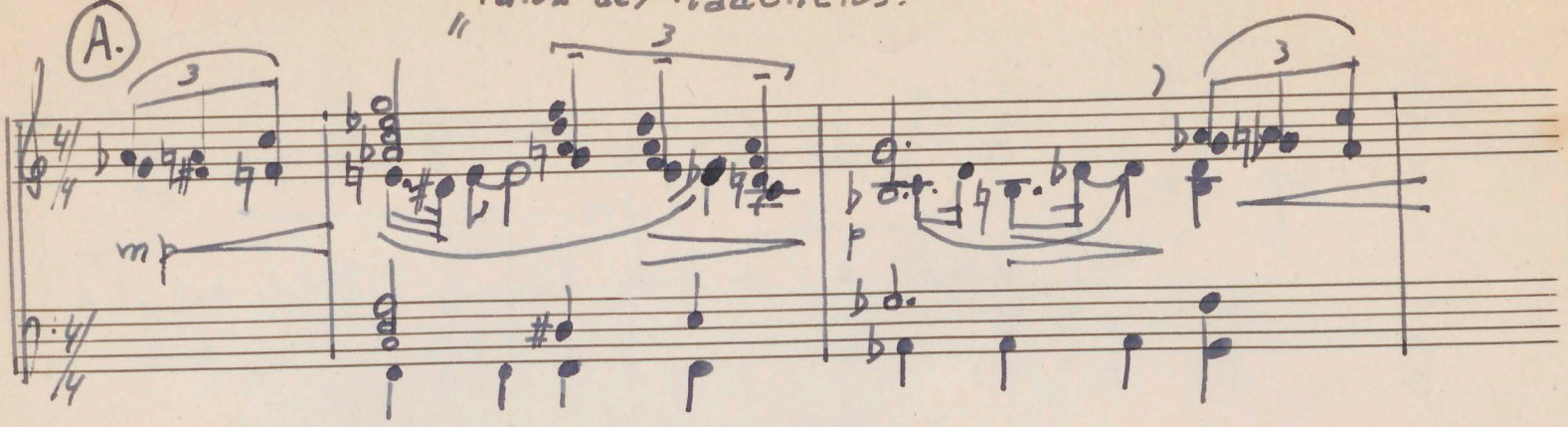
♩ = 80 (♯)

Slow-fox. („Der Hafen")

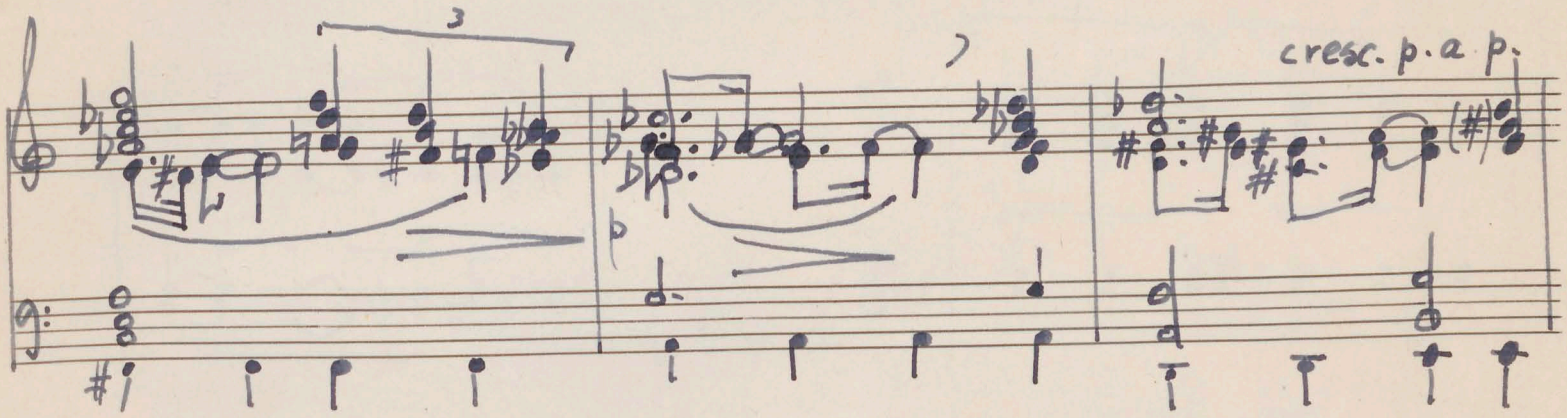
„Tanz des Mädchens."

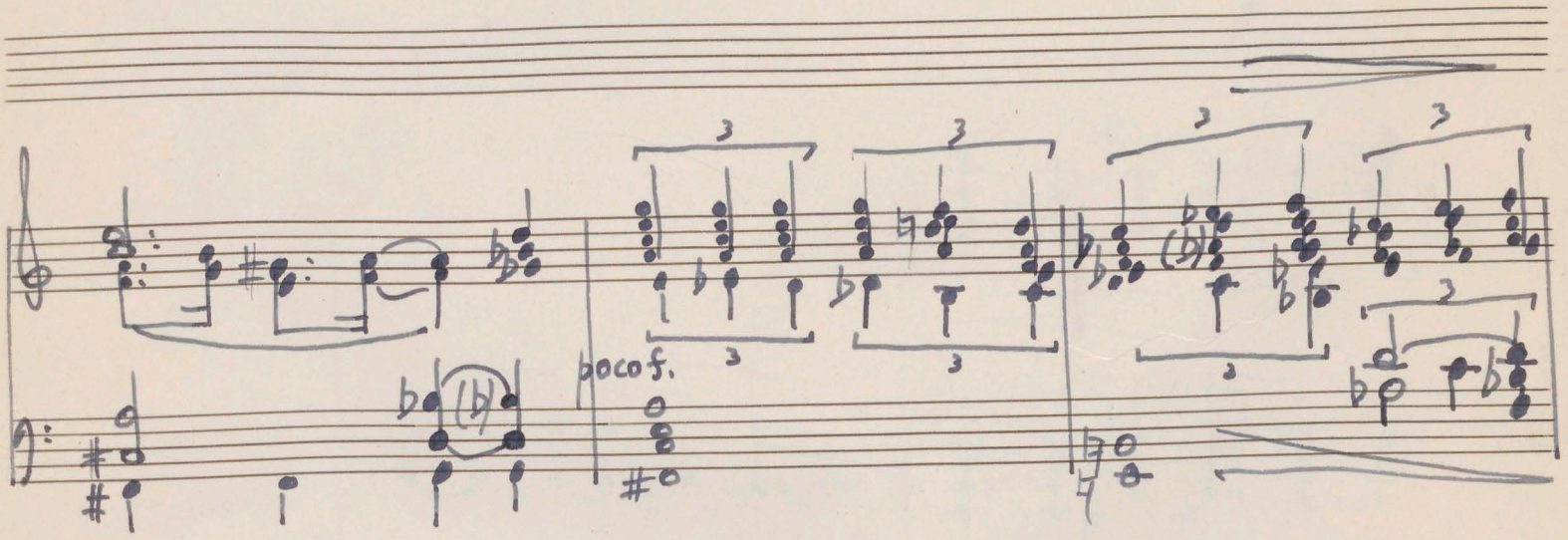
Kors Monster.

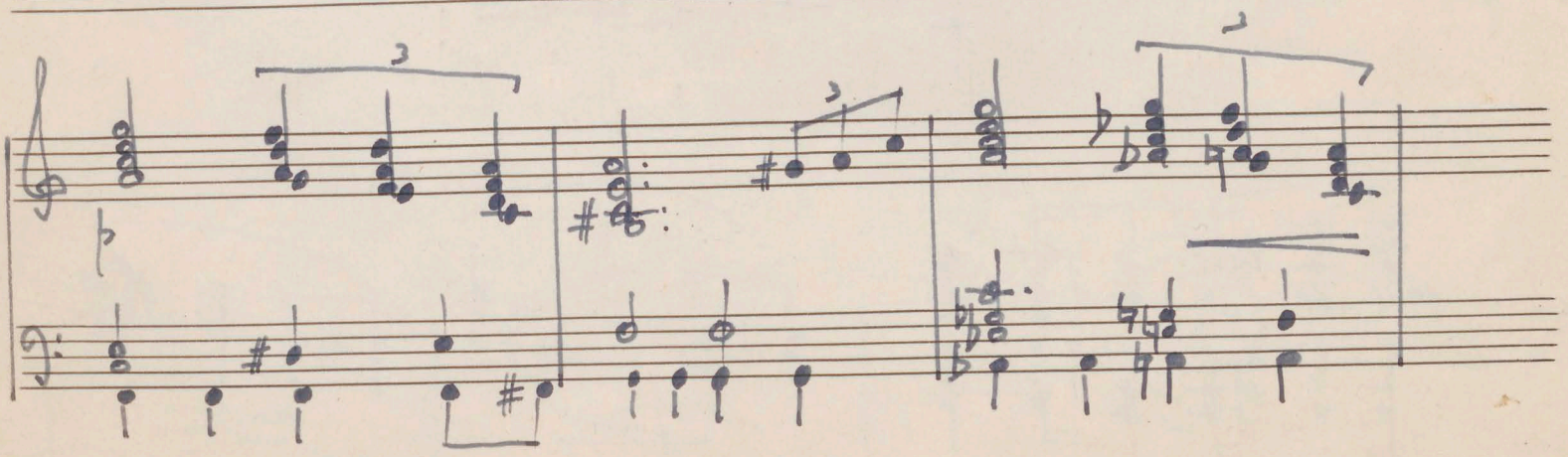
A.



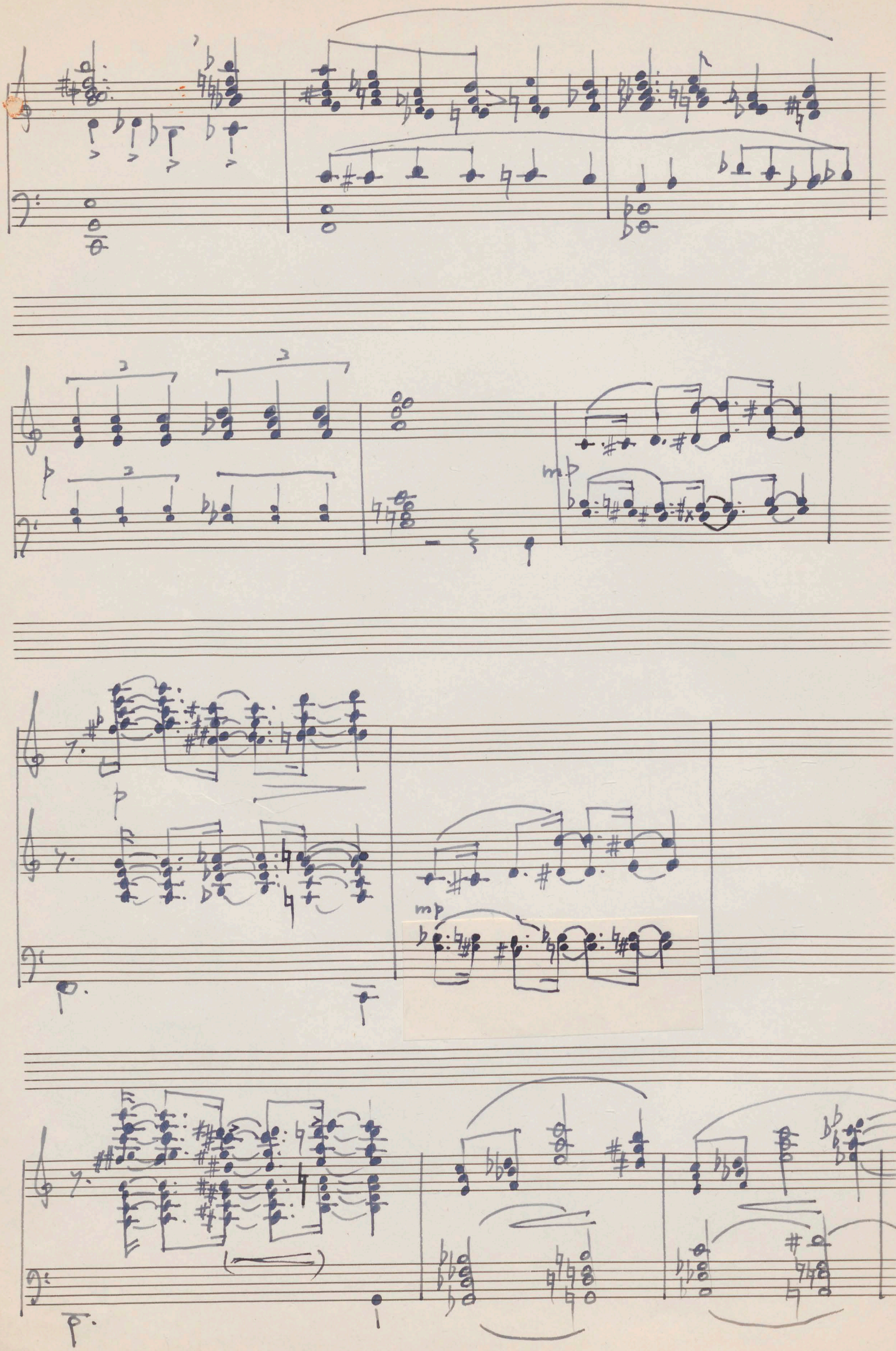
Verführungstanz des Mädchens.

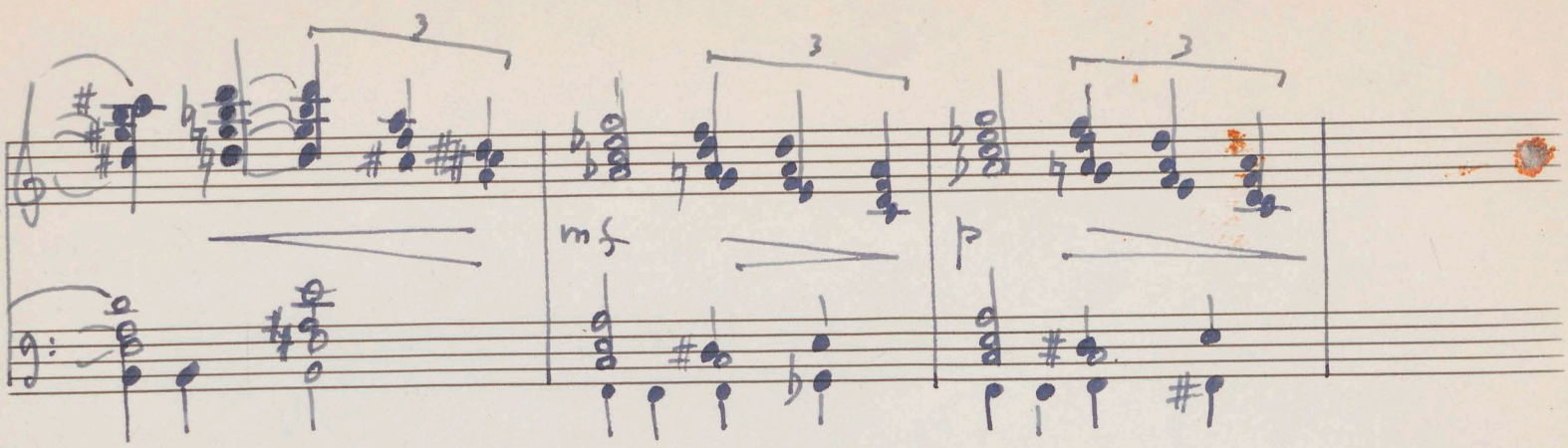






Die Seitennummern fangen erst an bei der dritten Szene.


mp
p
mp


3
3
3
mf
p

Szene III.

„Der Hafen."

Kors Monster.

Langsam. ♩.60

Con morbidezza

B

p Flöte

pp Str.

Die Dirne tanzt langsam auf dem Kai, vom Hause zur Laterne und wieder zürück;

sie versucht den Mann in ihr Haus mit zu locken.

Str. mp

Klavier

Sie dreht sich um,

und tanzt wieder zürück

Klavier.

mp

Fagott.

(C)

Holz

Klavier.

pizz. Str.

Kol

Der Mann tanzt sehnsüchts voll werbend; er will sie in

seiner eignen Welt führen, in seinem Hause, erfüllt von

Str.

Hörner

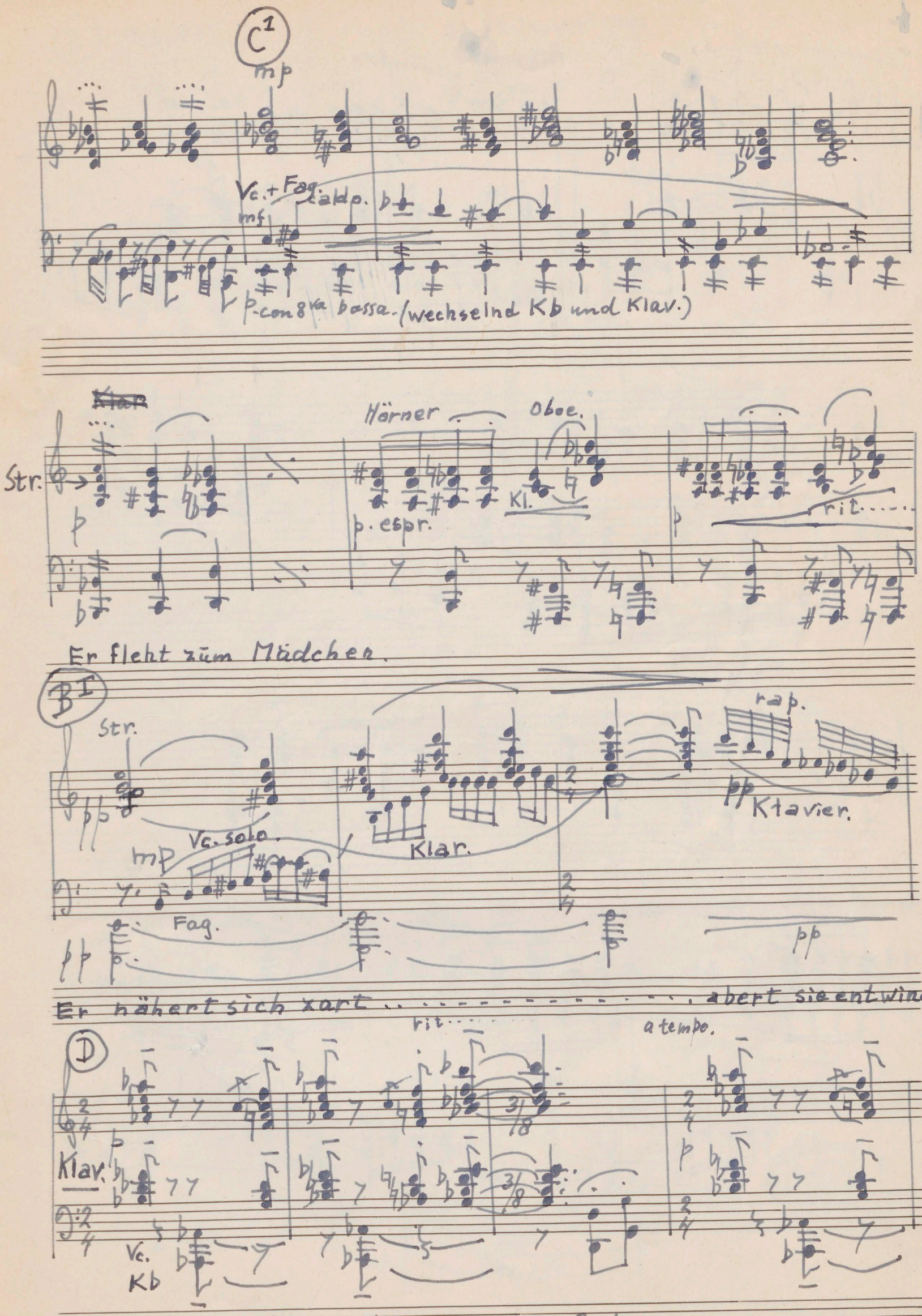
Str.

Holz

Klav. + pizz.

Liebesbedürfnis.

II


C1
mp
Vc. + Fag.
mf
caldo.
p. con 8va bassa. (wechselnd Kb und Klav.)
Klar
Str.
p
Hörner
Oboe.
Kl.
p. espr.
p
rit.....
Er fleht zum Mädchen.
B I
Str.
pp
Vc. solo.
mp
Fag.
pp
Klar.
rap.
pp
Klavier.
pp
Er nähert sich zart ..... abert sie entwindet sich.
D
rit....
a tempo.
Klav.
p
Vc.
Kb
3/8
3/8
p
ihm und versucht, ihn ins Haus mit zu führen.
Sie tanzt bald langsam lockend, III bald spielerisch reizend.

rit - - - - - - - - à tempo.

mit dämpfern.

Str.

Str.

Klav.

Klav.

ped

con 8va bassa

loco

Vc
Kb

Str.

Vibrafon.

ped

Vibr.

Str.

Holz

Hörner

Vc
Kb

(E.) Rubato.

Hoboe.

Eine Solo-violine.

Klar.

Str. pizz.

Vc Kb pizz.

Fl.

Tpt. gedämpft.

Klar.

(F.)

Hoboe.

mp caldo

Str. mp

Hörner.

espr

mf

mp

Fag. + Vc.

Mit grösztem Verlangen versucht der Mann das Mädchen für sich zu erwerben.

Fl. ½

Str + Holz

Vc. ff

molto rubato.

8va (poco rit) tempo (rit. . . .)

Klar

Vc
Kb } pizz

con 8va bassa sempre

Mit kaltem, grillig-graziösem Spiel versucht Sie abermals
den Mann ins Haus zu locken.

loco.

a tempo. Holz (Kl.)

pppp!

arco

sempre con 8va bassa

mp

p

bizz.

Sempre con 8va bassa

str (dämpf.)

p

molto tranquillo.

Klar.

8va

p

arco

Sempre con 8va bassa.

Sie schwebt verführend zur Tür

+Fl.

agitato!

loco

Klar.

Sempre con 8va bassa

p

Mit leidenschaftlich

aufflammendem Hasz drängter

S.u.

(J)

Viol.

Hlzbl.

sempre con 8va bassa

drohend auf sie ein;

Es kl. (zitternd.)

mp

+ Trp. (ged.)

+ Hörner

(K.)

str.

caldo.

mf

esbr

mf Hörner

sempre con 8va bassa

Wirbt nochmal;

Trp. (offen)

p

sempre con gva bassa

droht leidenschaft lichter;

f

cresc

mf

Posaunen.

mf

cresc

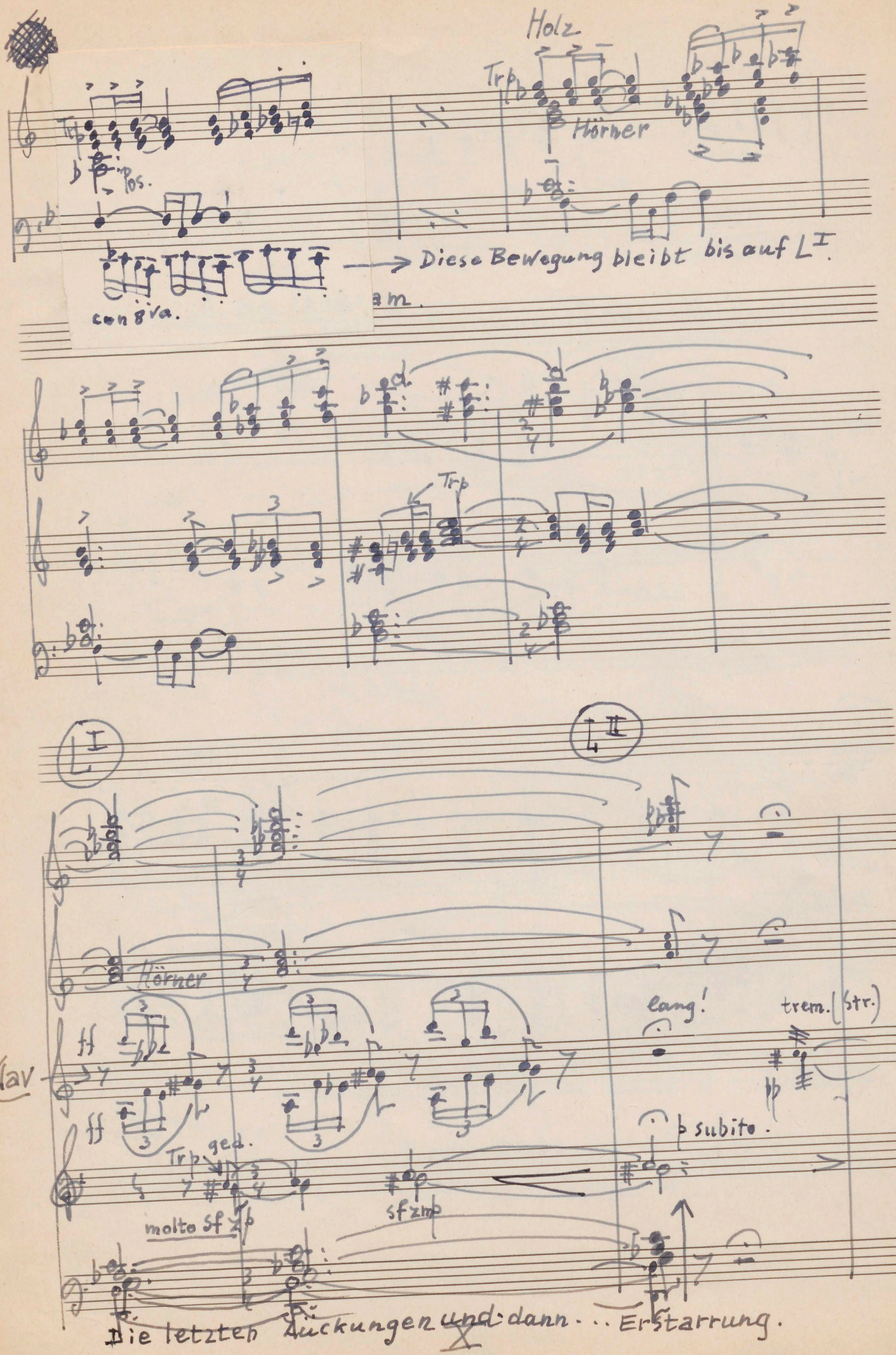
K I

Str. (vibr. molto.)

f

Hörner

Er reisst sie zu sich und →


Holz
Trp
Hörner
Pos.
con 8va.
Diese Bewegung bleibt bis auf L I.
am.
Trp
L I
L II
Hörner
Klav
ff
ff
Trp ged.
molto sf
sfzmp
lang!
trem. (Str.)
p subito.
Die letzten Zuckungen und dann ... Erstarrung.

(L.)

(M.)

Fiebernd.

8va bassa.

Hörner.

mf

schmetternd.

f

pp

b gestossen

Vc.
Kb.

sempre con 8va bassa.

mit grosser Angst sieht der Mann drohende Schattenbilder des Mädchens.

(MI)

m

Trp.

loco.

Klar

sim.

Kl.

Pos.

schmetternd

f

scharf.

Klav.

8va

Fl.

bed

p

Trp (ged.)

(N)

Hörner (+ sempre trem.)

mf

ff

mf

(c)

Er versucht sich der Angst zu entziehen

con 8va

loco

Klav.

Tromp.

(O.)

Fag.

Pos.

mp

mp

Horn (ged.)

mp

Tuba

mp

sempre con 8va bassa.

aber er kann ~~sich~~ die Macht der Erinnerungen nicht los werden.

Xylophone.

Str.

XII

Sie verfolgen ihn.

P.

sempre xylophone.

Holz. p

p

Trp. (ged.)

sfz p

Hörner

sfz p

1es mal gedämpft.

Trp. 2es mal ohne dämpfer.

2tes mal

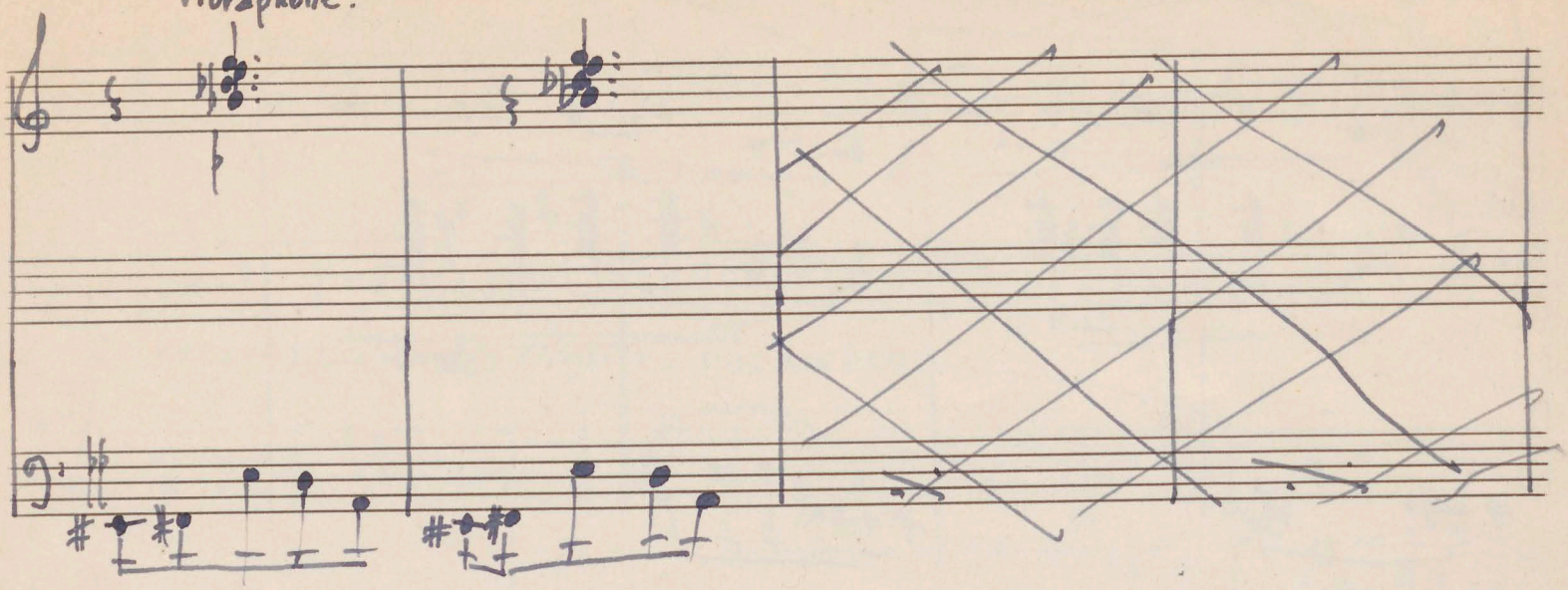
poco f.

Hörner

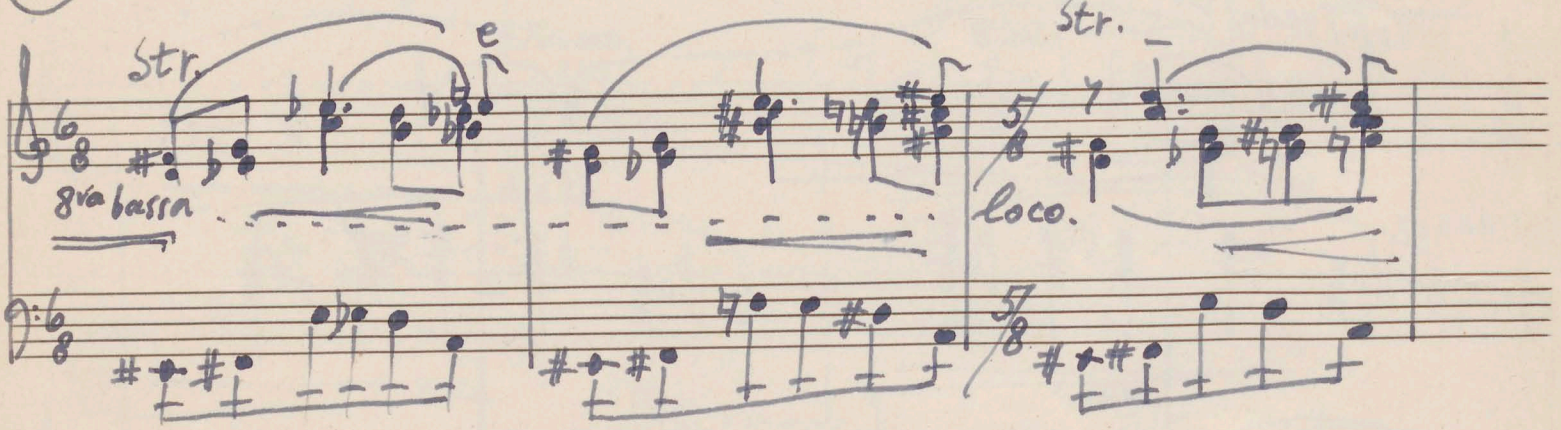
nur 2tes mal.

Abermaliger Versuch, der Angst zu entfliehen.

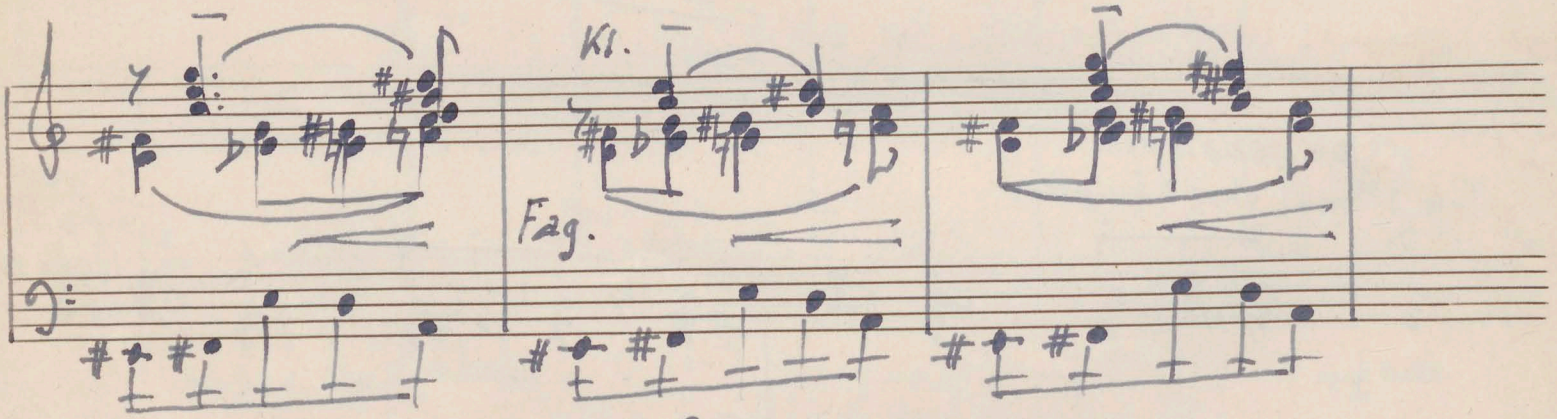
Vibraphone.



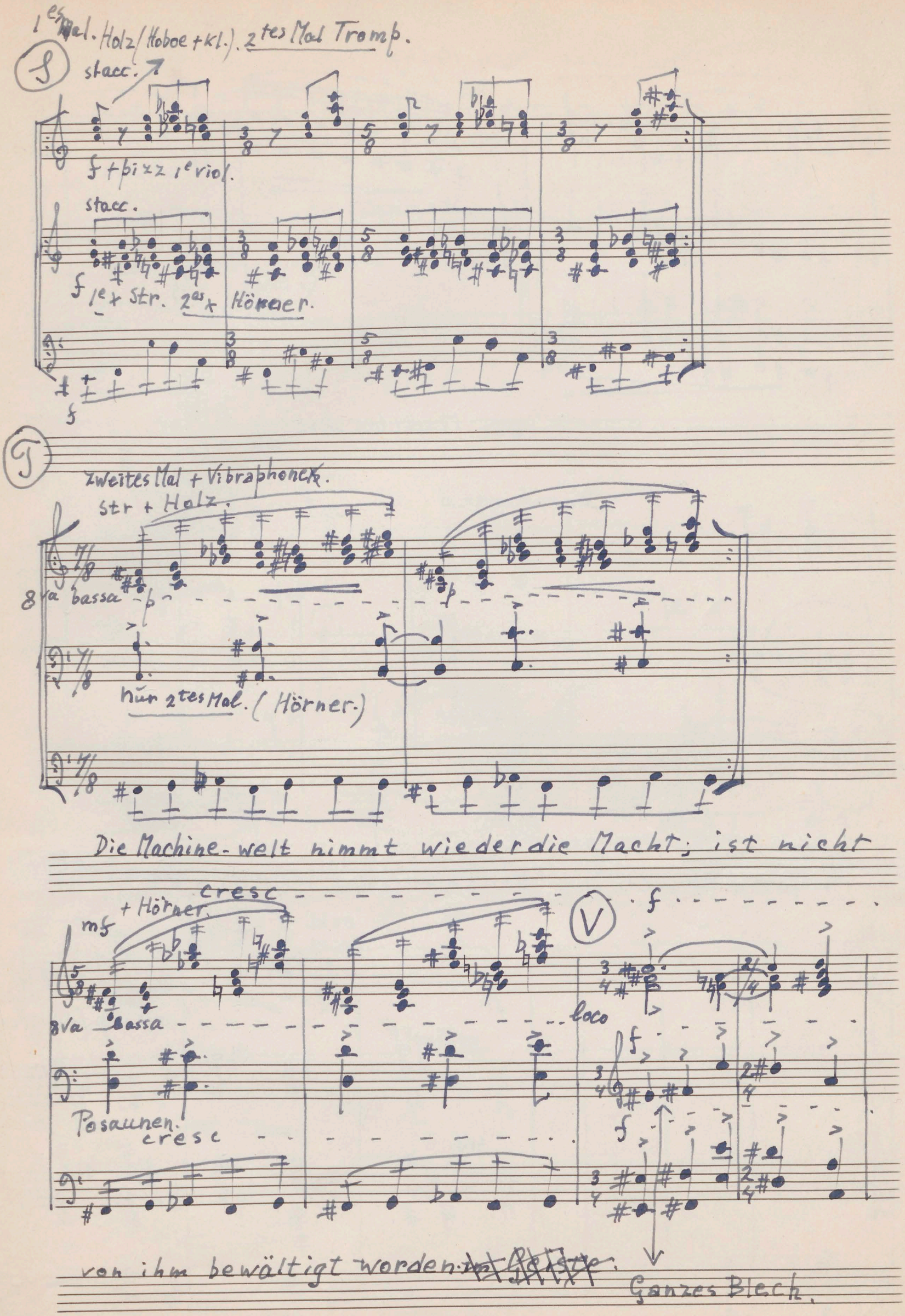
R



Auch die Machinen im Hintergründe fangen wieder an



zu leben in seinem Geiste.


1es Mal. Holz (Hoboe + Kl.). 2tes Mal Tromp.
S
stacc.
f + pizz 1e viol.
stacc.
f 1e + Str. 2es + Hörner.
T
zweites Mal + Vibraphone.
Str + Holz.
8va bassa
nur 2tes Mal. (Hörner.)
Die Machine-welt nimmt wieder die Macht; ist nicht
cresc
+ Hörner.
mf
8va bassa
Posaunen.
cresc
V
f
loco
von ihm bewältigt worden.
Ganzes Blech.

Heftig.

Str + Holz.

Gr. Orch.

ff

~~Dha~~ Machtlos. dies zu ertragen

Beruhigend

mp. 2tes mal p

Hörner

mp

will er sich ertrinken

es kl.
bes kl.

mp Trp. (dämpfer.)

gedämpft

pp

ged.

pp

8va bassa

grosze Tr. Wirbel. ppp.

Hobo

(accell)

(rit....)

(accell)

(...rit....)

Langsam.

mp

Rotterdam.

Herbst 1959.

KORS MONSTER
TOONKUNSTENAAR
TELEFOON 8252

DORDRECHT,
BERCKEPAD 6

„Der Hafen."

Musikalisch-dramatische Analyse.

(A) ist das Motiv der Verführung, des Umfangens, immer wieder spielt es seine Rolle.
Das Werbe-motiv des Mannes (Motiv C, Seite II) ist die erste Metamorfose dieses Motives.
Dieses Motiv erreicht seinen Höhepunkt bei (C') (Seite III) wo es in den Violoncellen aufklingt.
Zweite Metamorfose findet man bei (J.).
Hier ist ~~xx~~ es das Motiv das Hasses. (Agressiv aus ~~dar~~ Angst.)
Natürlich ist Motiv (Hörner) (M.) eine Abwandlung des „(J)-Motiv." Es greift jetzt zum Manne.
Bei (O.) ist das Motiv der Maschinen ebenfalls eine Metamorfose des „(A)-Motiv." Die Maschinen ergreifen ebenfalls Besitz des Mannes-
Immer drohender und häufiger klingt dieses Motiv (bei (P), (R), T) um schliesslich bei (V) seinen Höhepunkt zu finden. (Sehr breit zu spielen!)
Klagend erklingt es noch, sieben Takte vor dem Schluss.
Ein zweites Hauptmotiv bildet (B) (Seite I.)
Es ist eine Variante des Schlagers: „Ich küsse ihre Hand, Madame". Bei (B^I), (E) und (F) erklingt es zu verschiedenen Zuständen. Bei (E) ein kaltes Spiel, bei B^I und F Liebessehnsucht. Auch (K) und (K^I) (Seiten 8 und 9) sind Varianten.

S.U.

Das jagende, keuchende Bass-Motiv bei (L) (Seite XI)
stammt ebenfalls vom B-Motiv.
Bei (M I) (Seite XI) wird es von den Trompeten gespielt
und prallt zusammen mit dem „Drohungs Motiv"
von den Posaunen.
Als Basso-ostinato bleibt das „(L) Motiv" behalten
bis (O.) Da nimmt das „Maschinen motiv" die
Leitung.
Wie eine Erinnerung erklingt es noch am
Schlusz.

Das kalte Spiel-motiv (G.) (Seite VI) wird bei
(L I) (Seite X) zum Motiv der letzten Zückungen.

Das zweite Verführungs-Motiv (D) (Seite III)
(an und für sich eine Metamorfose des Mannen-
tanz-motives aus der ersten Szene (1))
wird bei N (Seite XII), Φ (Seite XIII) und (S) (Seite XV)
zum schwankenden „Flucht aus der Angst" Motiv
des Mannes.
So sind alle Begriffe und Zustände mit ihrem
Gegenteil verkettet in der Gesamtentwicklung.

K. M.

---

(1) Schon fertig, aber nur noch wegen Mangel
an Zeit skizzenhaft aufgeschrieben.

KORS MONSTER
TOONKUNSTENAAR
TELEFOON 8252

DORDRECHT,
BERCKEPAD 6

"Der Hafen."

Szene: ein Kai; links ein Haus mit Treppe und rechts eine Laterne.
Im Hintergrunde Maschinen-Schattenbilder.
Das Licht der Laterne ist deformiert von Abendnebeln.

Eine Dirne kommt aus dem Hause und ~~beob~~ beobachtet den Kai.
Sie erwartet Männern, die heimkehren von der Arbeit.

Vom Hintergrunde her kommt ein Mann mit erregtem Tanze.
Er konnte die Maschine und den verderblichen Einfluss des Maschinenhaften auf der menschlichen Natur nicht mehr ertragen. Er hat sich in den Rausch der Betrunkenheit geflüchtet.
Der Tanz erschöpft ihn und als seine Energie nachlässt fällt er schwankend zu Boden.

Langsam nähert sich das Mädchen und fängt an einen raffiniert-sinnlichen slow-fox zu tanzen.
Der Mann, noch immer im Rausch, fühlt seine erschöpfte Kraft zurückkehren und schliesslich folgt er dem Mädchen ins Haus.
Ihre Reizmittel haben ihn bestrickt und wieder belebt.
Schattenhaftes Liebesspiel. Die Nacht legt sich über die Stadt. Ernfernte Rufe von Nebelhörner.

I

Szene II. Schräge, erdrückende Wänder, bemalt mit abstrahierenden Maschinenvorstellungen.
Ein greller Licht-zirkel, erzeugt von einem äusserst scharfen "Spot-light" in der Mitte der Bühne.
Die Tanzgruppe bildet einen menschlichen Zirkel;
Sie tanzt gänzlich wie eine Maschine, mit deren unabsichtliche Unbarmherzlichkeit.
Der Mann befindet sich im Zirkel und versucht vergebens seine Individualität zu behalten.

Er wird als Individuum zermalmt. Nur sein Leid behält er.

I

Dritte Szene. Bühnenbild als in der ersten Szene.

Der Mann sitzt auf dem Kai, ein Verlangen nach wirklicher Liebe steigt unwiderstehlich in ihm auf.
Nur wirkliche, Seelenvolle Liebe kann dem Menschen retten von der Seelenwüste, und er ersehnt sich das für sich selbst.
Das Mädchen tanzt träge und lockend.
Sein Liebesverlangen träumt sich die Dirne als Liebeselement.
In der folgenden Entwicklung will er das Mädchen in sein Reich der Liebe führen und auf der anderen Seite versucht das Mädchen den Mann in ihr Haus, das Reich der käuflichen Lüste mit zu locken.
Immermehr ~~erfährt~~ empfindet er das Mädchen als eine kalte, seelenlose Lustmaschine und doch in wachsender Verzweiflung ~~sich~~ nicht standhalten zu können und sich für sich-selbst zu erniedrigen im Nur-körperlichen erwürgt er das Mädchen.
Das Negative, das Egoistische seiner Tat erschreckt ihn tief. Zwangsvorstellungen des tanzenden Mädchens und schliesslich der Maschinen bringen ihm zur Selbstvernichtung, für ihn der einzig-mögliche Konsequenz.
Jetzt, in diesem Augenblick versteht er dasz dieses Leiden aber nur dienen darf zu höheren Lebenszielen. Seine Hassgefühle verwandeln sich in einer Liebesempfindung, über das ~~Selbst~~ aufsteigend.
Jetzt will er nur Liebe schenken und da steigt das Bild des Mädchens auf. Sie ist von ~~Liebes~~ einem sanften, immer strahlender Lichtglanz umgeben, das Licht durchdringt ihr verborgenes Wesen
und beide sehen das Leben hoffnungsvoll entgegen.

Bruchstücke aus dem Ballet

„Der Hafen."

1. Slowfox. (erster Teil.)

2. Letzte Szene. (Werbungstanz und Todestanz.)

Klavier-Auszug.

Kors. Monster. [1959]

Gesammtdauer des Ballettes: ≠24'.

KORS MONSTER
TOONKUNSTENAAR
TELEFOON 8252

DORDRECHT,
BERCKEPAD 6

„Der Hafen."

Szene: ein Kai; links ein Haus mit Treppe und rechts eine Laterne.
Im Hintergrunde Maschinen-Schattenbilder.
Das Licht der Laterne ist deformiert von Abendnebeln.

Eine Dirne kommt aus dem Hause und ~~beob~~ beobachtet den Kai.
Sie erwartet Männern, die heimkehren von der Arbeit.

Vom Hintergrunde her kommt ein Mann mit erregtem Tanze.
Er konnte die Maschine und den verderblichen Einflusz des Maschinenhaften auf der Menschlichen Natur nicht mehr ertragen. Er hat sich in den Rausch der Betrunkenheit geflüchtet.
Der Tanz erschöpft ihn und als seine Energie nachläszt fällt er schwankend zu Boden.

Langsam nähert sich das Mädchen und fängt an einen raffiniert sinnlichen slow-fox zu tanzen.
Der Mann, noch immer im Rausch, fühlt seine erschöpfte Kraft zurückkehren und schliesslich folgt er dem Mädchen ins Haus.
Ihre Reizmittel haben ihn bestrickt und wieder belebt.
Schattenhaftes Liebesspiel. Die Nacht legt sich über die Stadt. Ernfernte Rufe von Nebelhörner.

I

Szene II. Schräge, erdrückende Wänder, bemalt mit abstrahierenden Maschinenvorstellungen.
Ein greller Licht-zirkel, erzeugt von einem äusserst scharfen „Spot-light" in der Mitte der Bühne.
Die Tanzgruppe bildet einen menschlichen Zirkel;
Sie tanzt gänzlich wie eine Maschine, mit deren unabsichtliche Unbarmherzlichkeit.
Der Mann befindet sich im Zirkel und versucht vergebens seine Individualität zu behalten.

Er wird als Indiviuum zermalmt. Nur sein Leid behält er.

I

Dritte Szene. Bühnenbild als in der ersten Szene.

Der Mann sitzt auf dem Kai, ein Verlangen nach wirklicher Liebe steigt unwiderstehlich in ihm auf.
Nur wirkliche, Seelenvolle Liebe kann dem Menschen retten von der Seelenwüste, und er ersehnt sich das für sich selbst.
Das Mädchen tanzt träge und lockend.
Sein Liebesverlangen träumt sich die Dirne als Liebeselement.
In der folgenden Entwicklung will er das Mädchen in sein Reich der Liebe führen und auf der anderen Seite versucht das Mädchen den Mann in ihr Haus, das Reich der käuflichen Lüste mit zu locken.
Immermehr ~~erfährt~~ empfindet er das Mädchen als eine kalte, seelenlose Lustmaschine und (doch in) wachsender Verzweiflung (doch) nicht standhalten zu können und sich für sichselbst zu erniedrigen im Nur-körperlichen erwürgt er das Mädchen.
Das Negative, das Egoistische seiner Tat erschreckt ihn tief. Zwangsvorstellungen des tanzenden Mädchens und schliesslich der Maschinen bringen ihm zur Selbstvernichtung, für ihn der einzig-mögliche Konsequenz.
Jetzt, in diesem Augenblick versteht er dasz dieses Leiden aber nur dienen darf zu höheren Lebenszielen. Seine Hassgefühle verwandeln sich in einer Liebesempfindung, über das Selbst aufsteigend.
Jetzt will er nur Liebe schenken und da steigt das Bild des Mädchens auf. Sie ist von ~~Lichtes~~ einem sanften, immer strahlender Lichtglanz umgeben, das Licht durchdringt ihr verborgenes Wesen
und beide sehen das Leben hoffnungsvoll entgegen.

KORS MONSTER
TOONKUNSTENAAR
TELEFOON 8252

DORDRECHT,
BERCKEPAD 6

„Der Hafen."

Musikalisch-dramatische Analyse.

(A) ist das Motiv der Verführung, des Umfangens; immer wieder spielt es seine Rolle.
Das Werbe-motiv des Mannes (Motiv C, Seite II) ist die erste Metamorfose dieses Motives.
Dieses Motiv erreicht seinen Höhepunkt bei (C') / Seite III wo es in den Violoncellen aufklingt.
Zweite Metamorfose findet man bei (J).
Hier ist es das Motiv das Hasses. (Agressiv aus Angst.
Natürlich ist Motiv (Hörner) (M.) eine Abwandlung des (J)-Motiv. „Es greift jetzt zum Manne.
Bei (O.) ist das Motiv der Maschinen ebenfalls eine Metamorfose des „(A)-Motiv." Die Maschinen ergreifen ebenfalls Besitz des Mannes-
Immer drohender und häufiger klingt dieses Motiv (bei (P), (R), (T)) um schliesslich bei (V) seine Höhenpunkt zu finden. (Sehr breit zu spielen!)
Klagend erklingt es noch, sieben Takte vor dem Schlusz.
Ein zweites Hauptmotiv bildet (B) (Seite I.)
Es ist eine Variante des Schlagers: „Ich küsse ihre Hand, Madame". Bei (B^I), (E) und (F) erklingt es zu verschiedenen Zuständen. Bei (E) ein kaltes Spiel, bei B^I und F Liebessehnsucht. Auch (K) und (K^I) (Seiten 8 und 9) sind Varianten.

s.u.

Das jagende, keuchende Bass-Motiv bei (L) (Seite XI) stammt ebenfalls vom B-Motiv.

Bei (M I) (Seite XI) wird es von den Trompeten gespielt und prallt zusammen mit dem „Drohungs Motiv" von den Posaunen.

Als Basso-ostinato bleibt das (L) Motiv" behalten bis (O.) Da nimmt das „Maschinen motiv" die Leitung.

Wie eine Erinnerung erklingt es noch am Schlusz.

Das kalte Spiel-motiv (G.) (Seite VI) wird bei (L I) (Seite X) zum Motiv der letzten Zuckungen

Das zweite Verführungs-Motiv (D) (Seite III) (an und für sich eine Metamorfose des Mannen-tanz-motives aus der ersten Szene (1)) wird bei N (Seite XII), Φ (Seite XIII) und (P) (Seite XV) zum schwankenden „Flucht aus der Angst" Motiv des Mannes.

So sind alle Begriffe und Zustände mit ihrem Gegenteil verkettet in der Gesamtentwicklung

K.M.

---

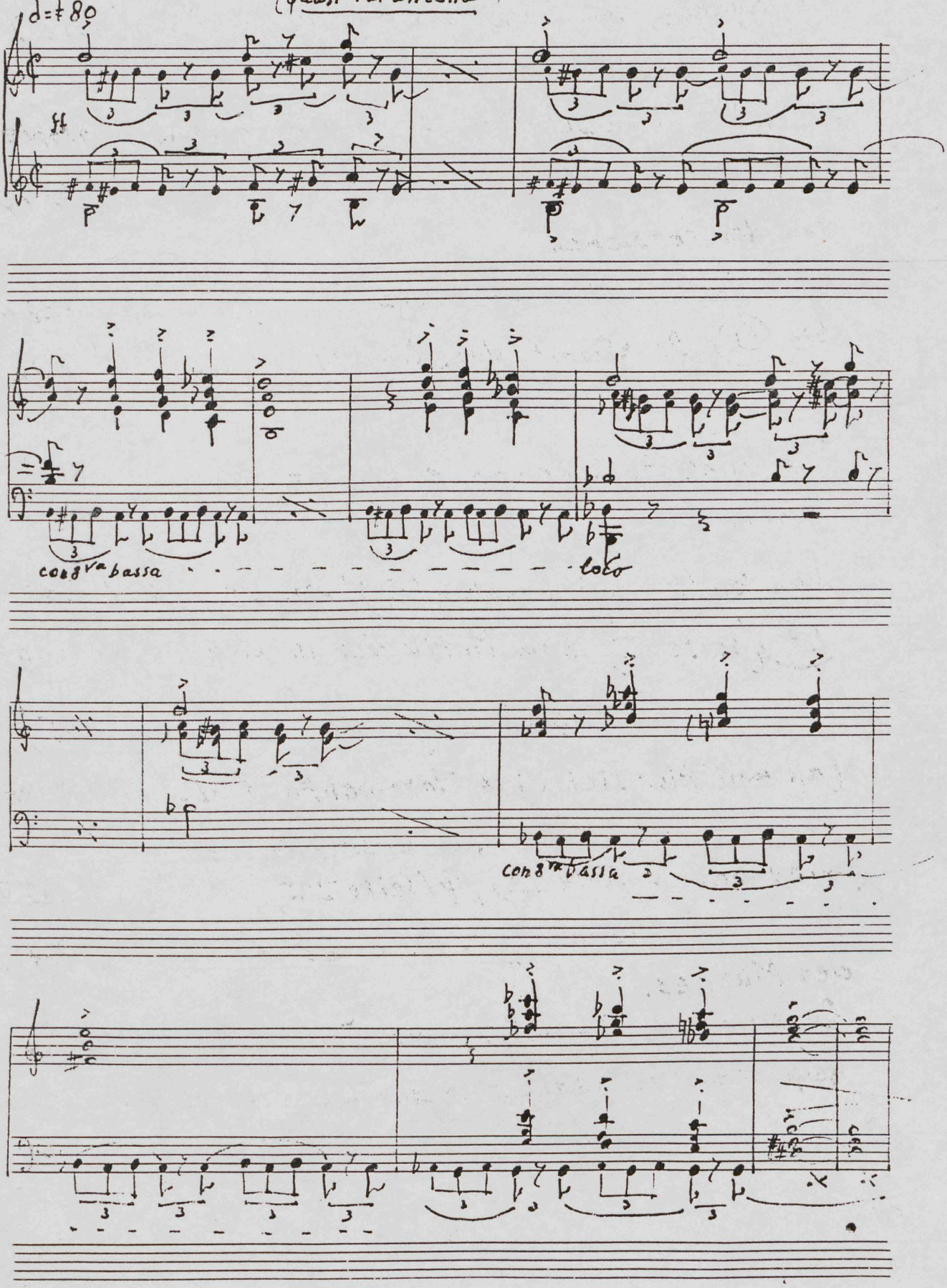
(1) Schon fertig, aber nur noch wegen Mangel an Zeit skizzenhaft aufgeschrieben.

Kors. Monster.

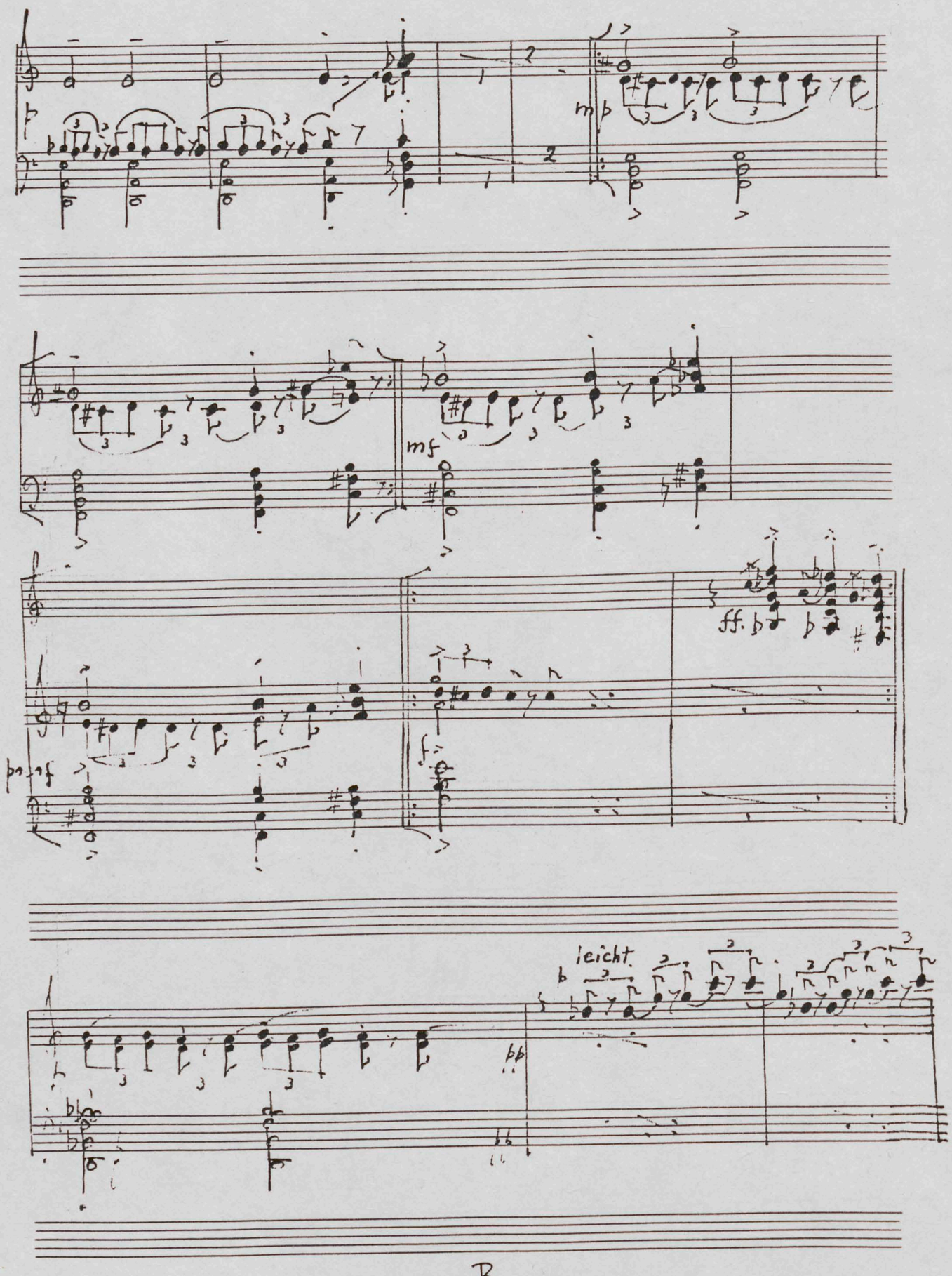
Kraftvoll.

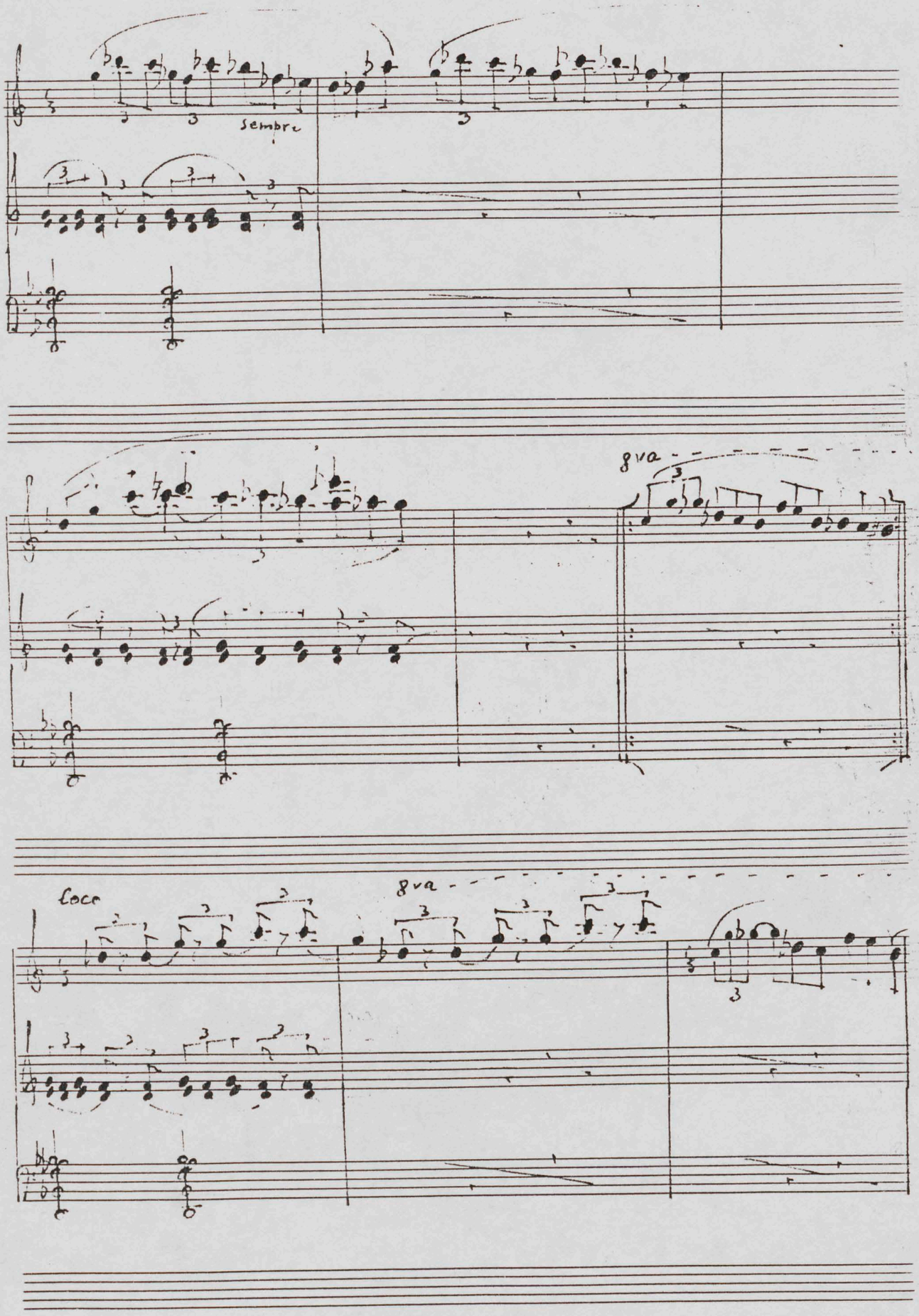
♩=♯80

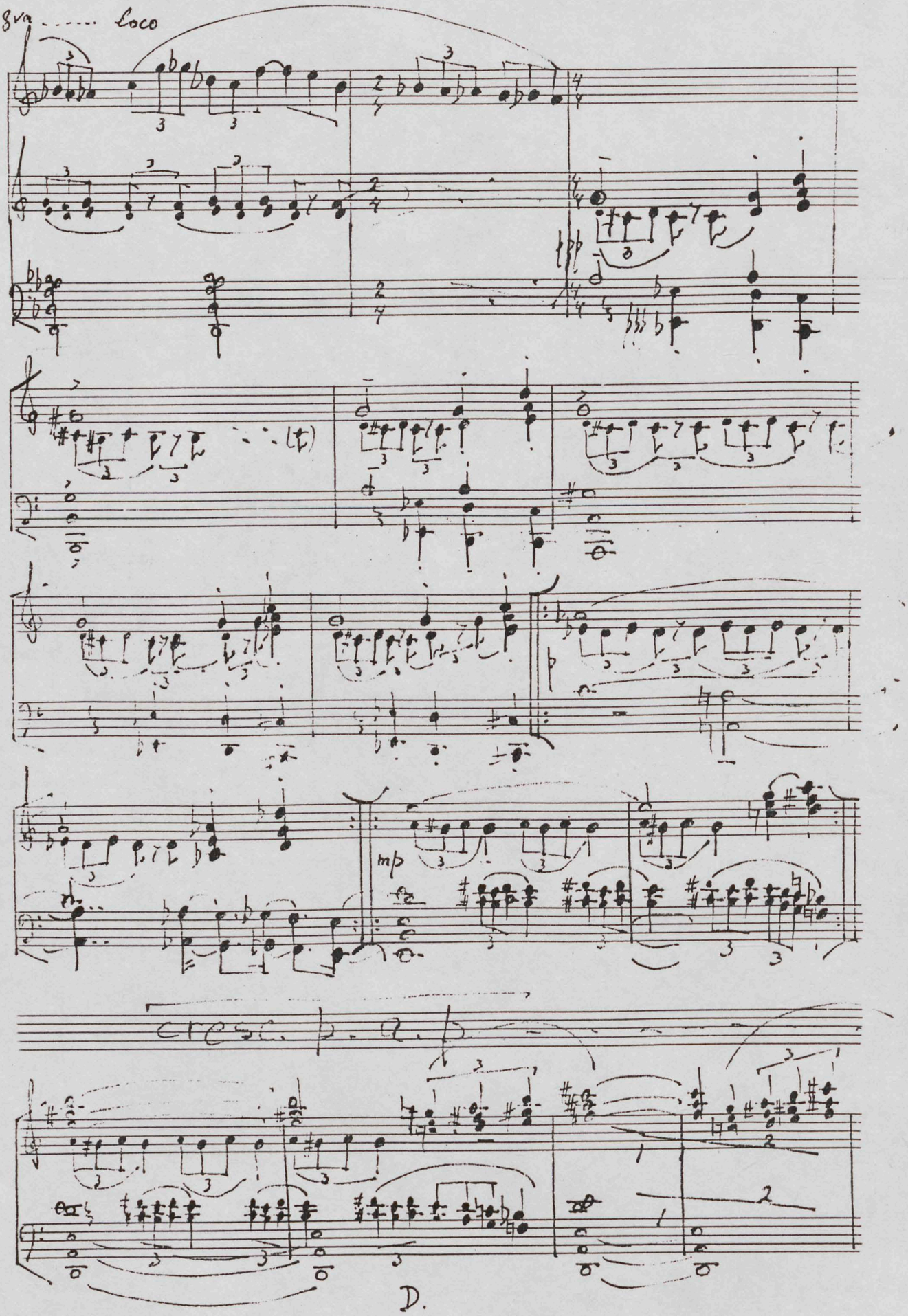
„Der Raten.
Tanz des Mannes."
(Quasi tarantella.)

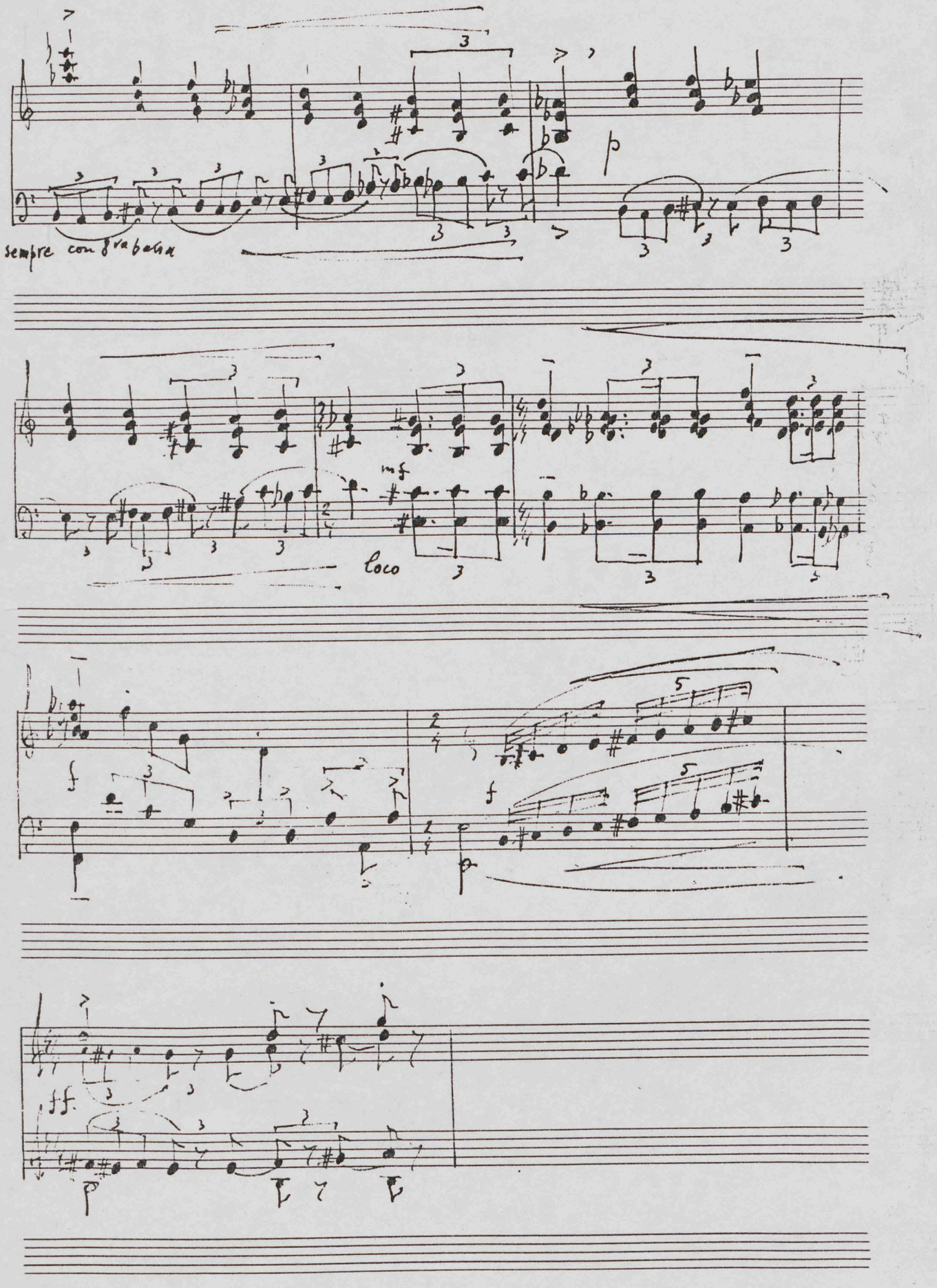


A.


mp
mf
ff
leicht


sempre
8va
loco
8va


8va ..... Loco
mp
cresc. poco a poco
D.

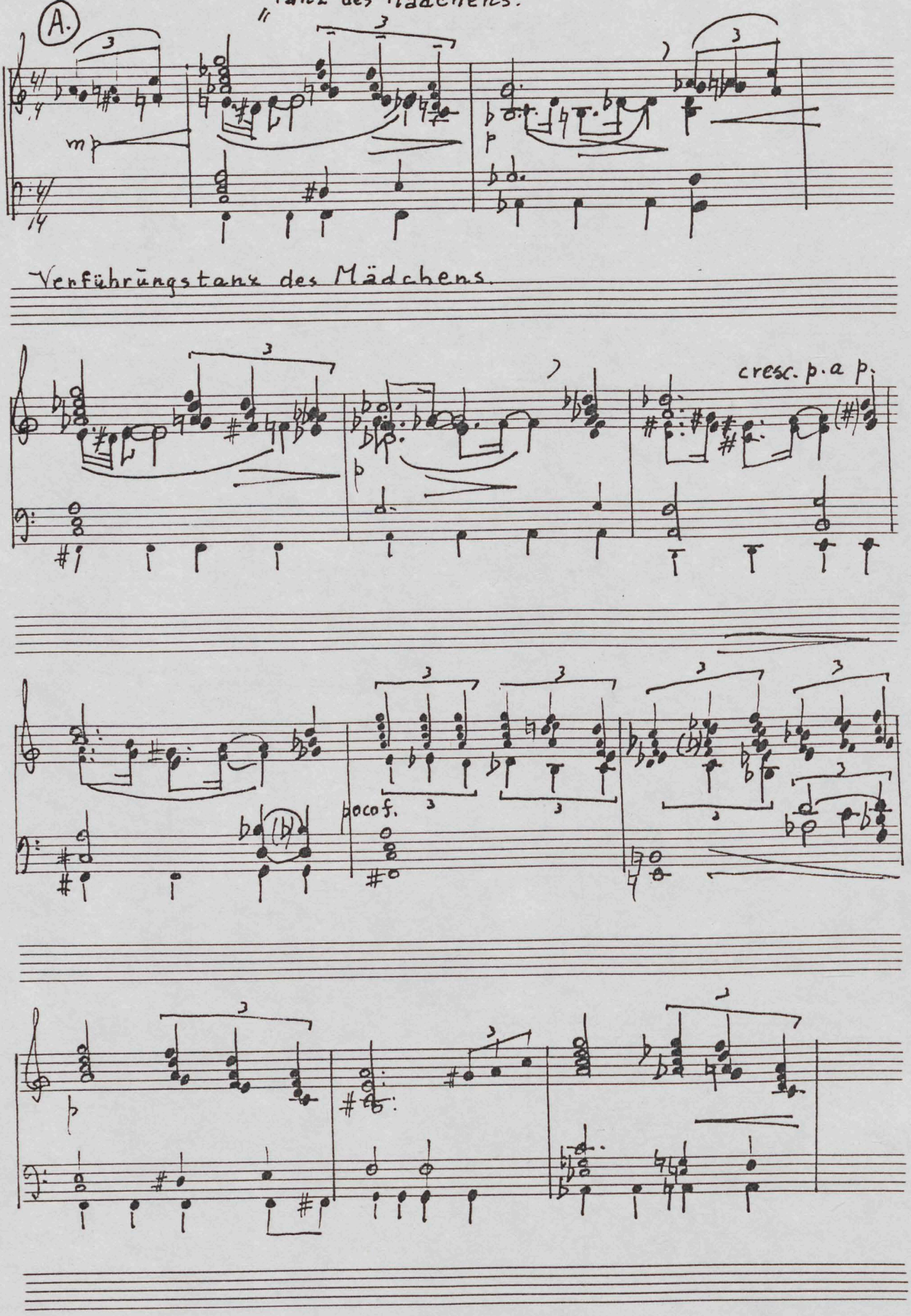

sempre con 8va bassa
p
mf
loco
f
ff
p

♩= 80 (♯)

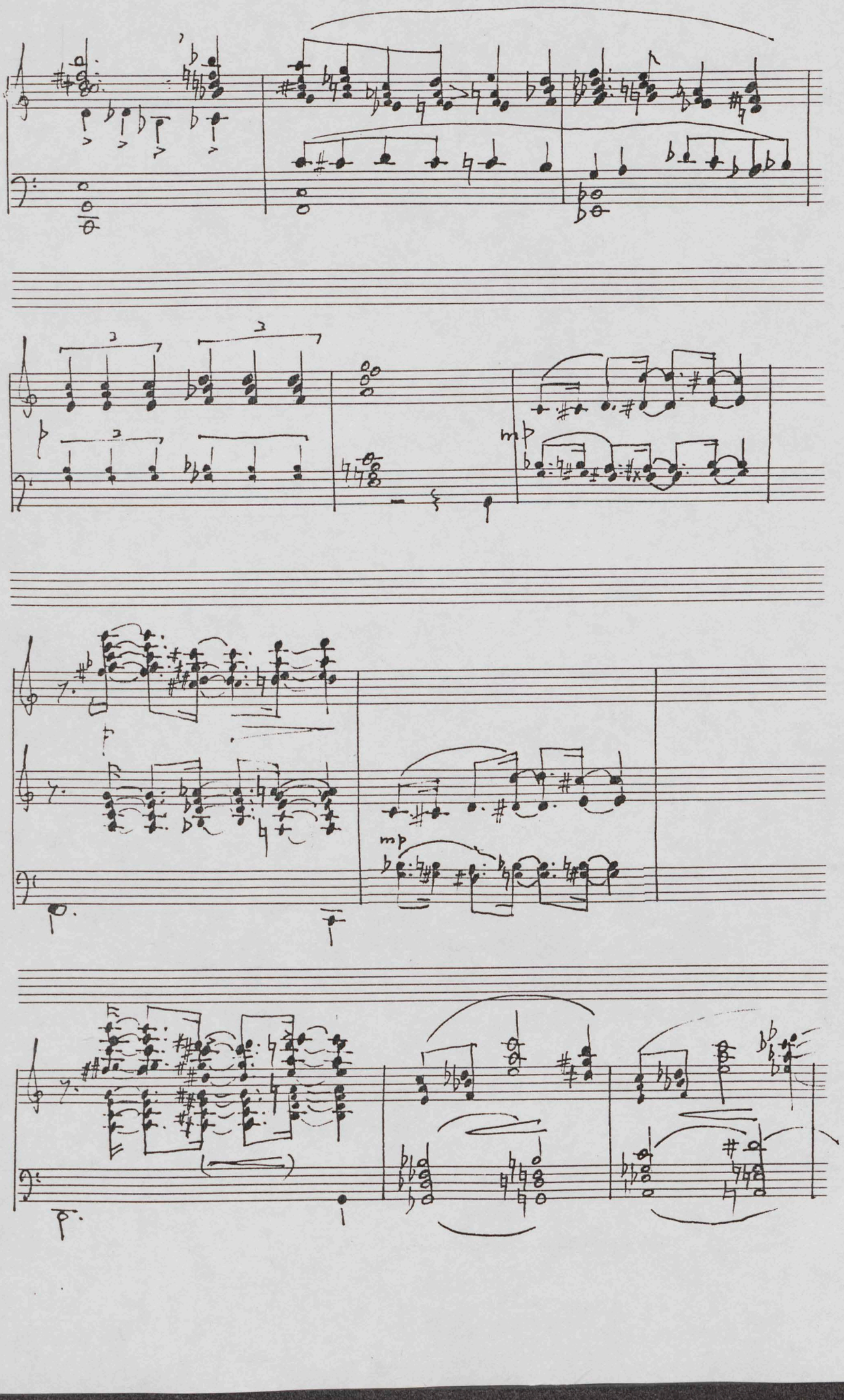
Slow-fox. („Der Hafen")

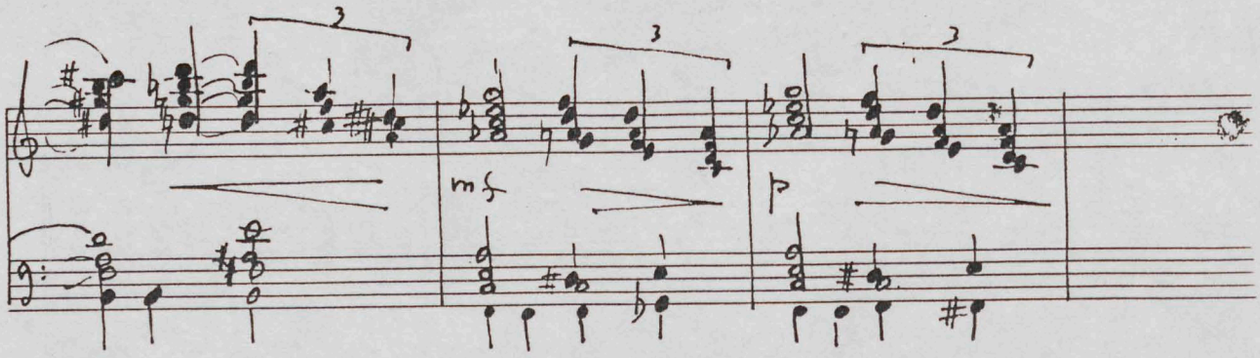
„Tanz des Mädchens."

Kors Monster.

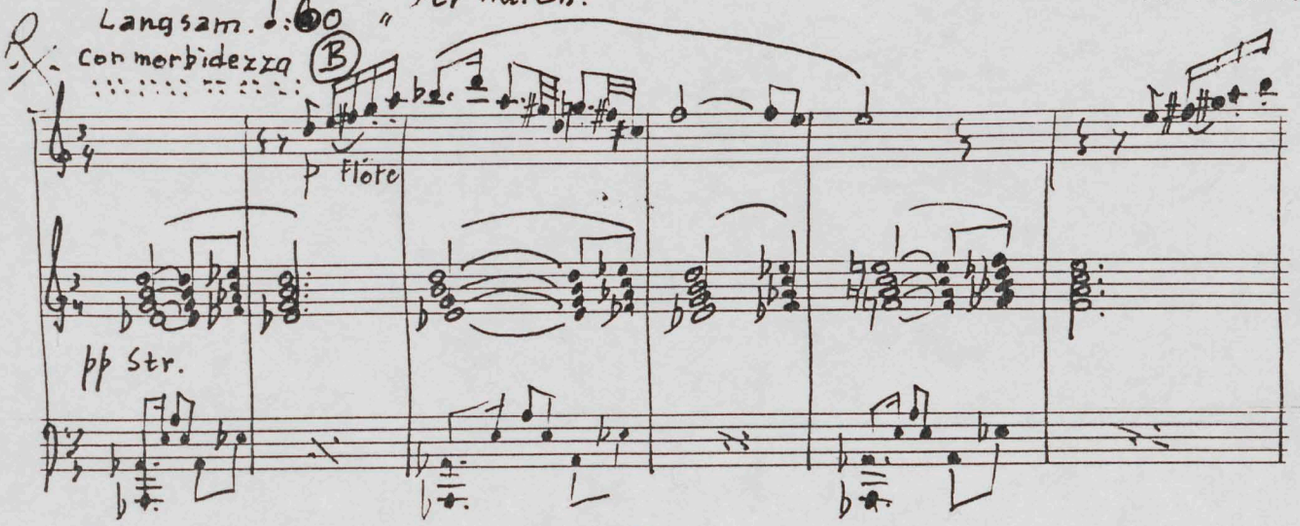


Die Seitennummern fangen erst an bei der dritten Szene.

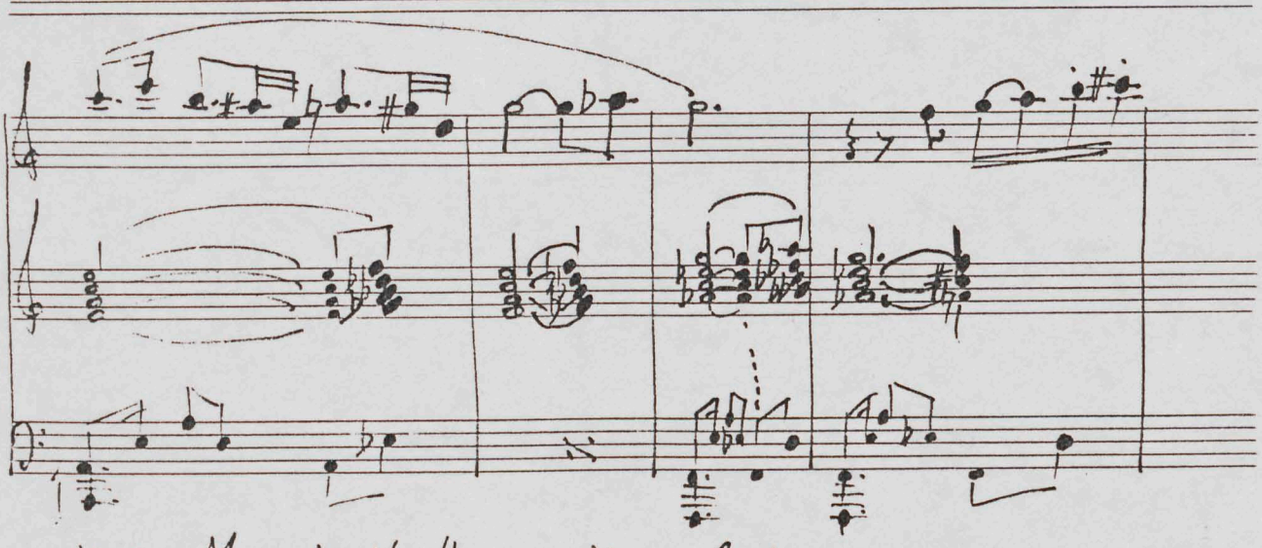

mp
mp


3
3
3
mf
p

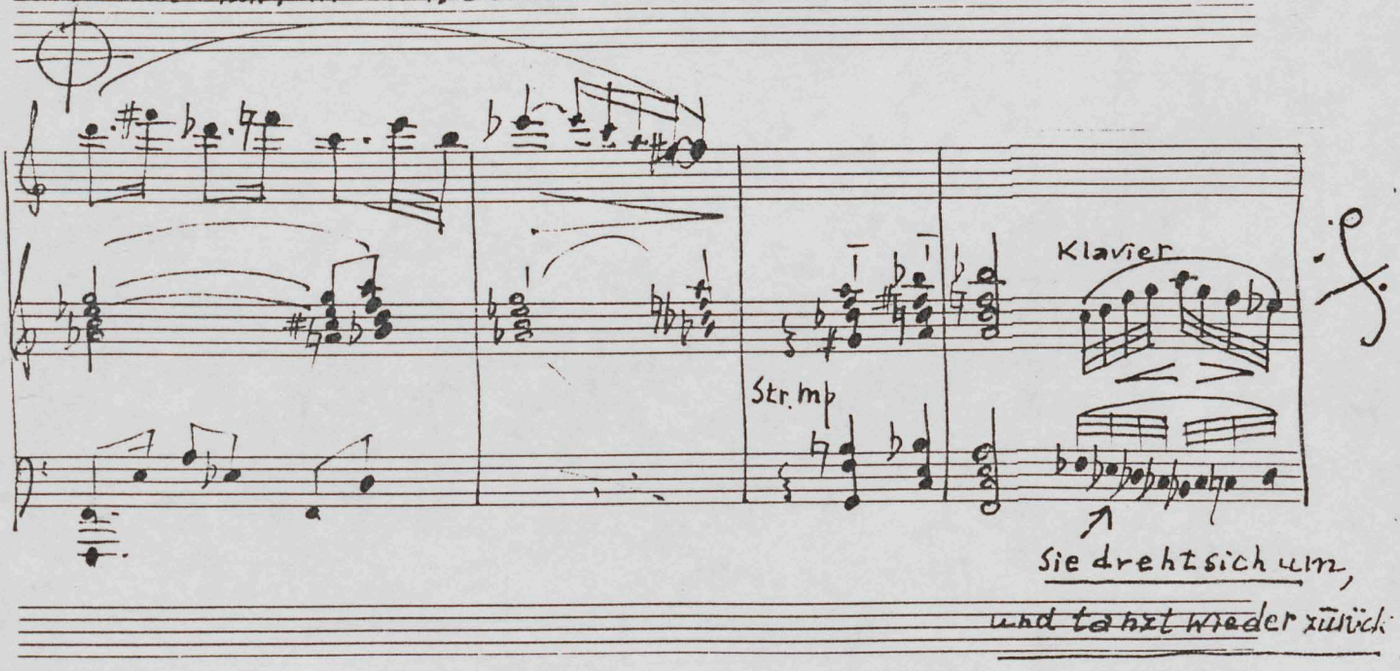
Szene III. „Der Hafen." Kors Monster.



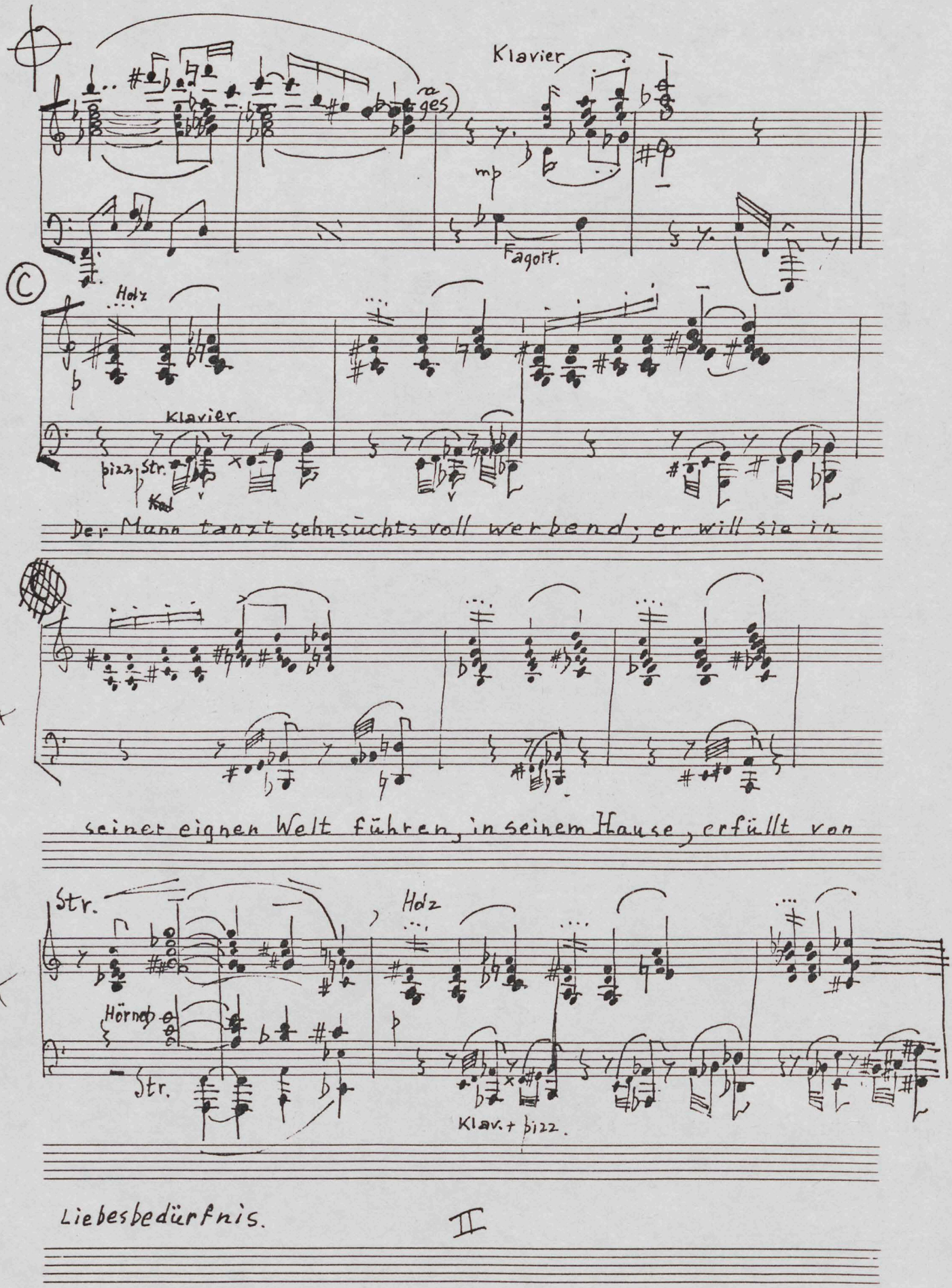
Die Dirne tanzt langsam auf dem Kai, vom Hause zur Laterne und wieder zürück;



sie versucht den Mann in ihr Haus mit zu locken.

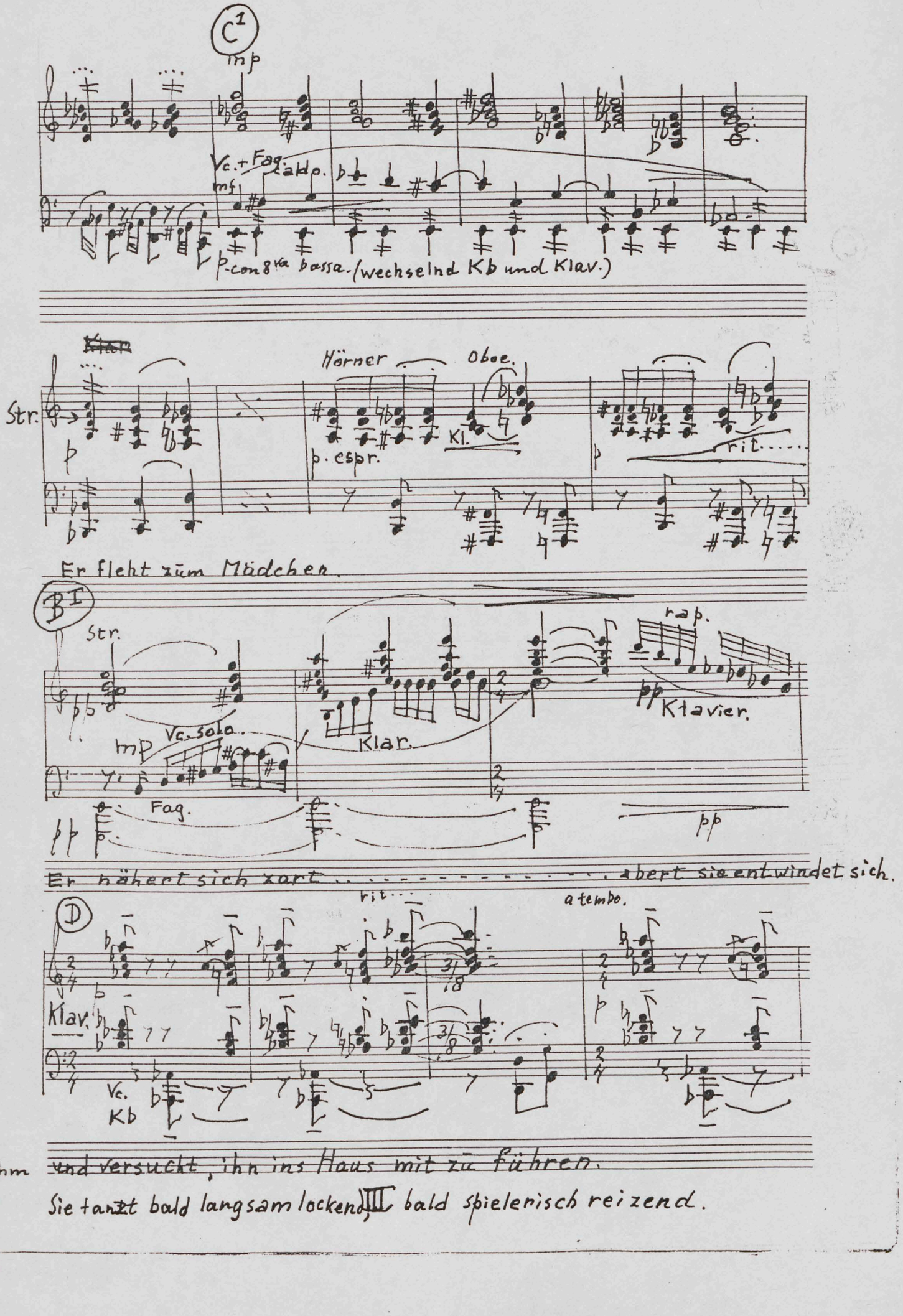


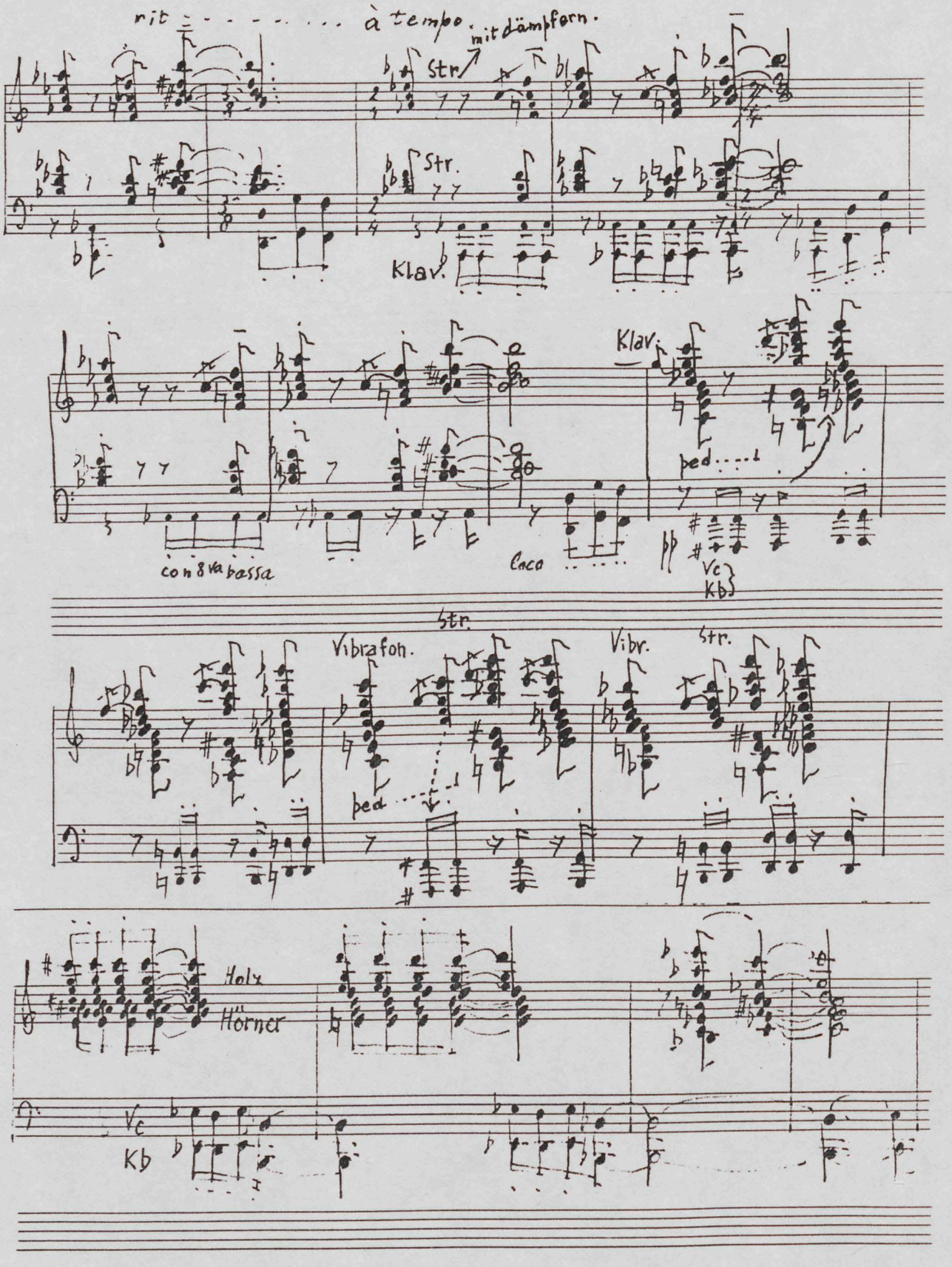
Sie dreht sich um,
und tanzt wieder zürück.

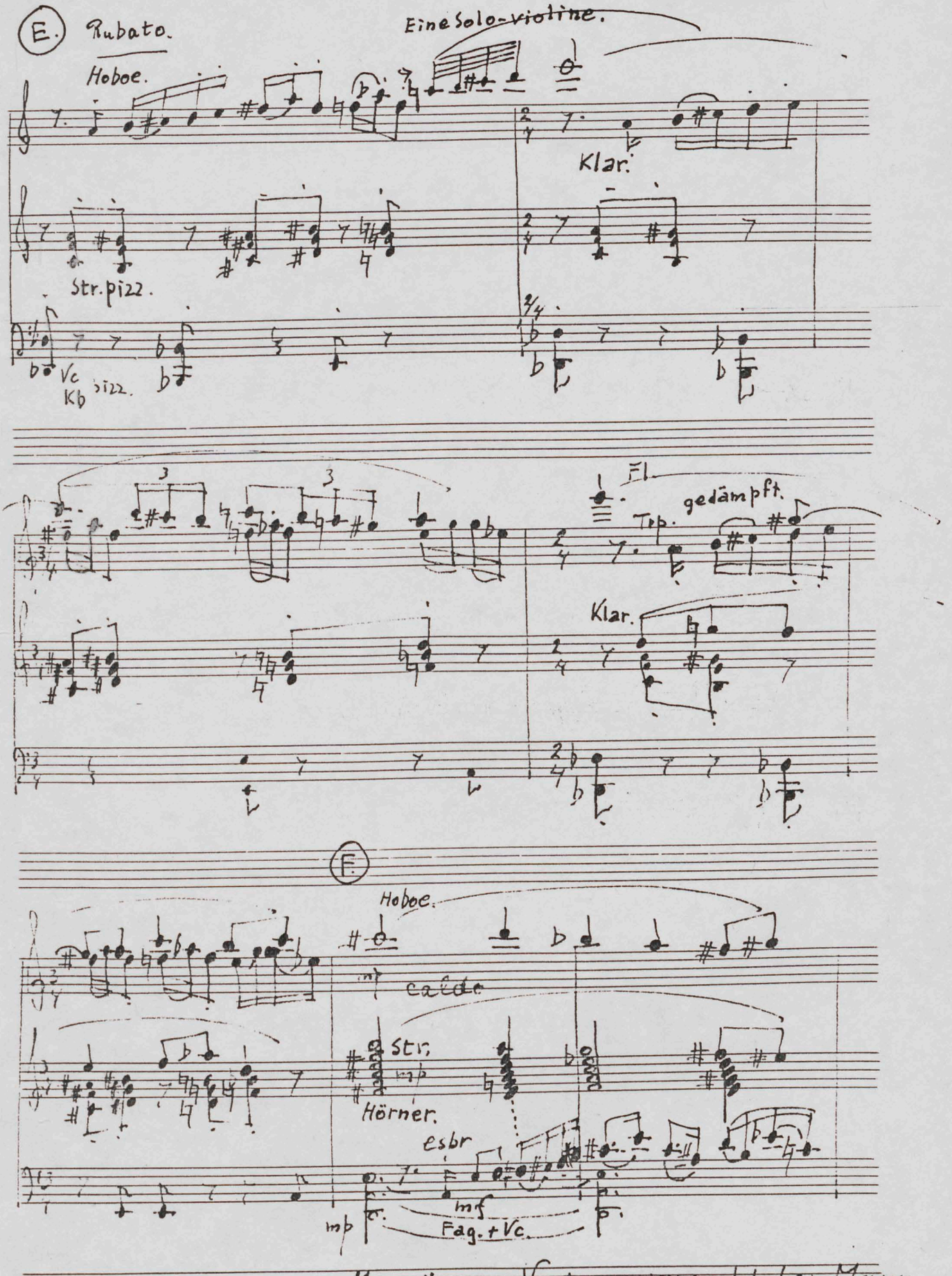


Liebesbedürfnis.

II

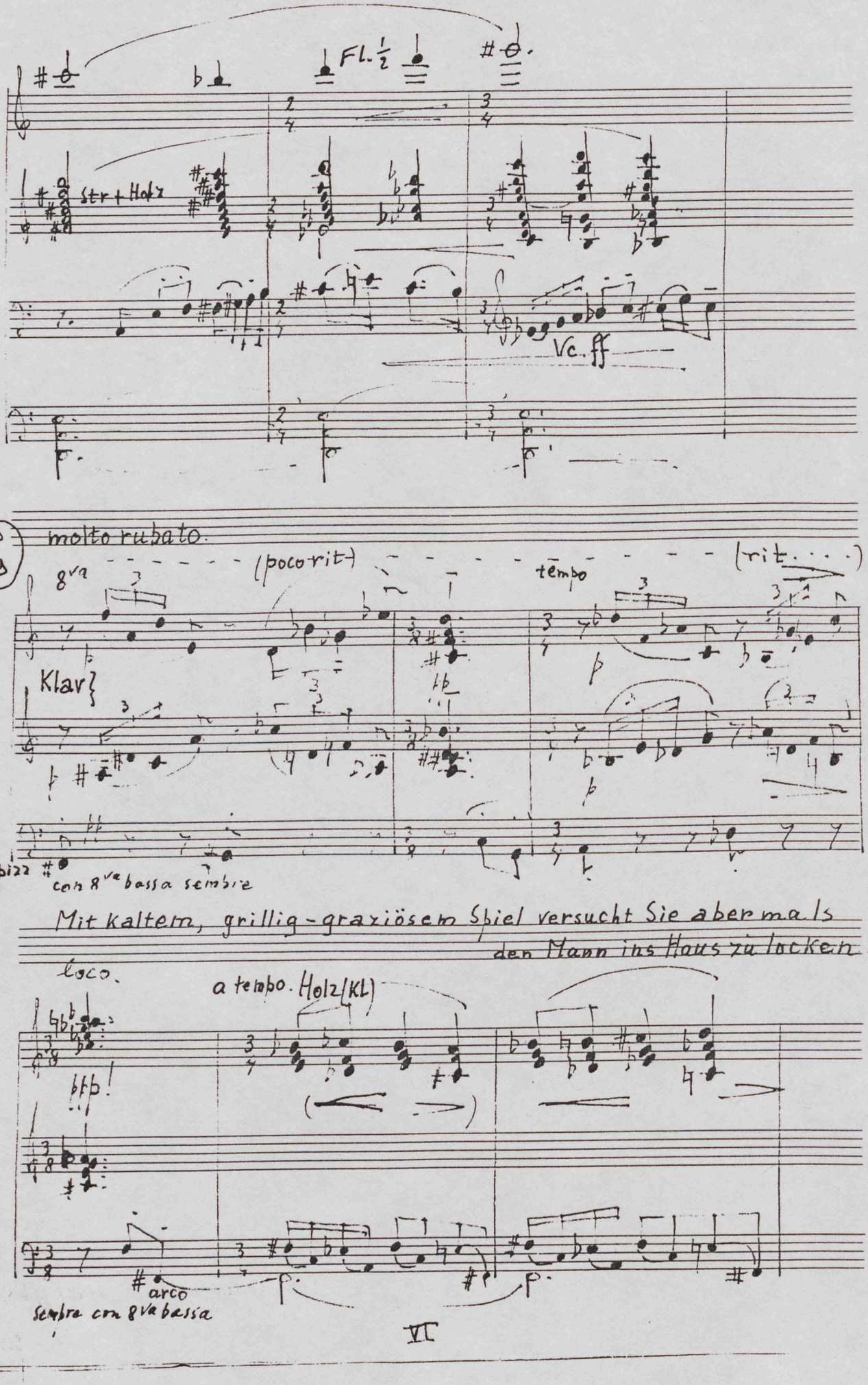

C1
mp
Vc. + Fag.
mf
caldo.
p. con 8va bassa. (wechselnd Kb und Klav.)
Str.
Hörner
Oboe.
Kl.
p. espr.
rit.
Er fleht zum Mädchen.
B I
Str.
rap.
Klavier.
Vc. solo.
mp
Klar.
Fag.
pp
Er nähert sich zart . . . . . abert sie entwindet sich.
D
rit.
a tempo.
Klav.
Vc.
Kb
ihm und versucht, ihn ins Haus mit zu führen.
Sie tanzt bald langsam lockend, III bald spielerisch reizend.

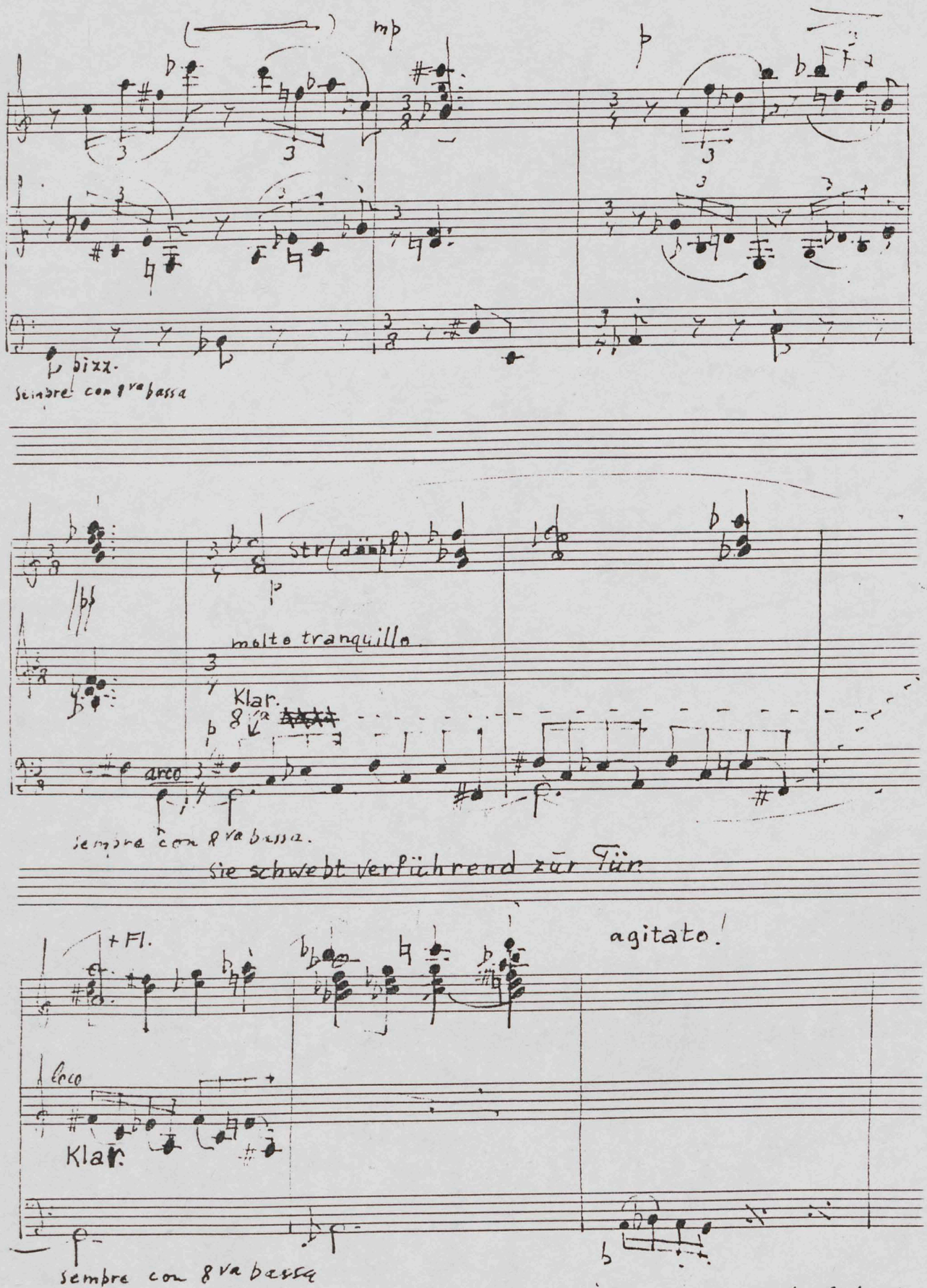

rit
à tempo.
mit dämpfern.
Str.
Klav.
con 8va bassa
Caco
Vc
Kb
Vibrafon.
ped
Vibr.
Holz
Hörner



Mit grösztem Verlangen versucht der Mann das Mädchen für sich zu erwerben.

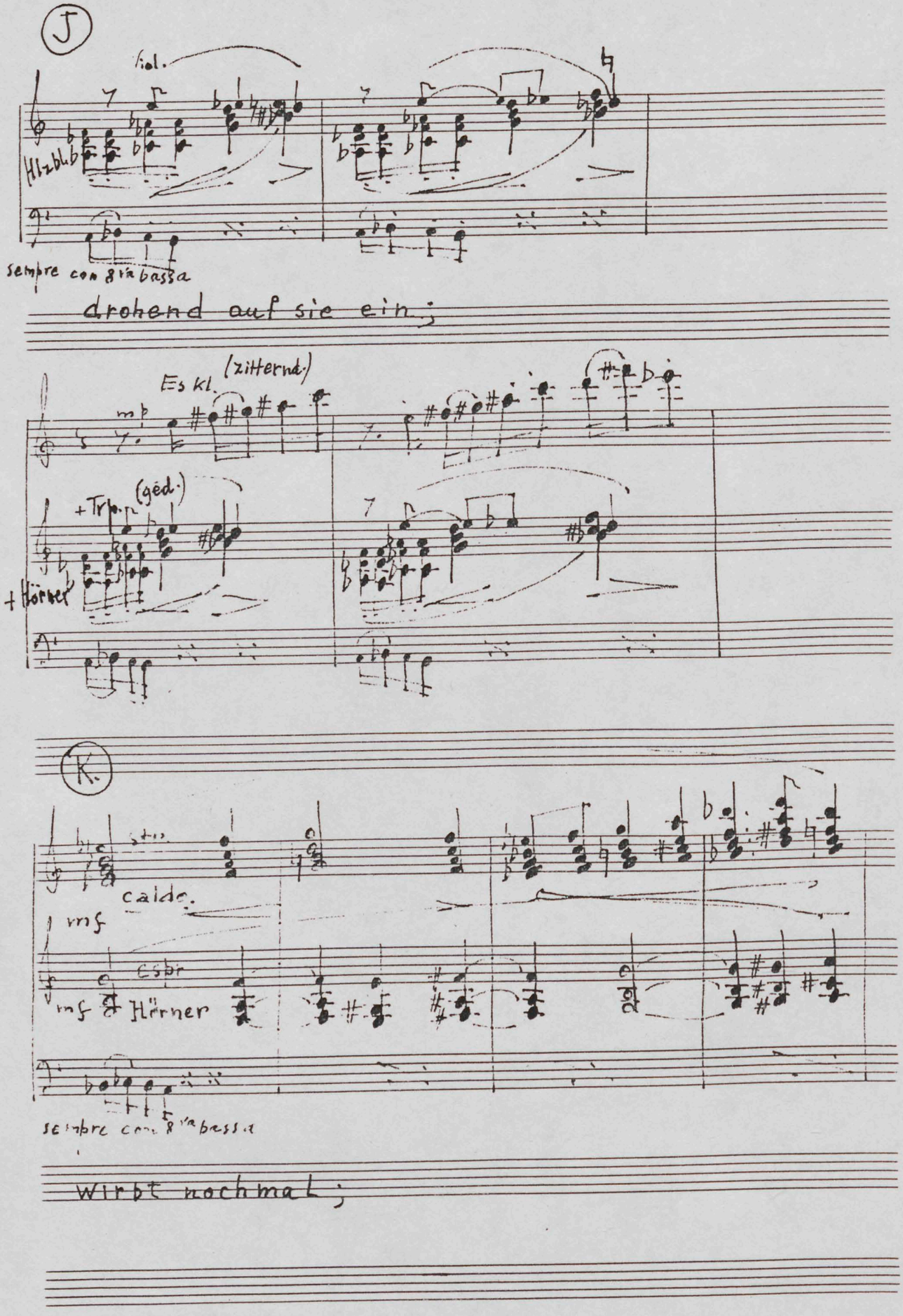
V

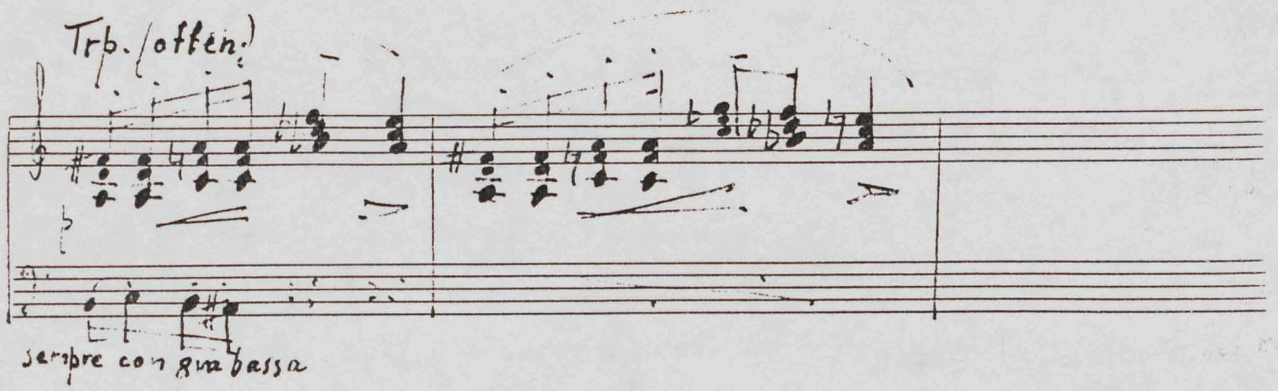

Fl. ½
str + Holz
Vc. ff
molto rubato.
8va
(poco rit.)
tempo
(rit. . . .)
Klar
Vc
Kb
pizz
con 8va bassa sempre
Mit kaltem, grillig-graziösem Spiel versucht Sie abermals
den Mann ins Haus zu locken.
loco.
a tempo. Holz (Kl)
arco
sempre con 8va bassa


mp
p bizz.
Seinbre con 8va bassa
str (dämpf.)
molto tranquillo.
Klar.
8va
arco
sempre con 8va bassa.
Sie schwebt verführend zur Tür
+Fl.
agitato!
loco
Klar.
sempre con 8va bassa
Mit leidenschaftlich
aufflammendem Hasz drängter

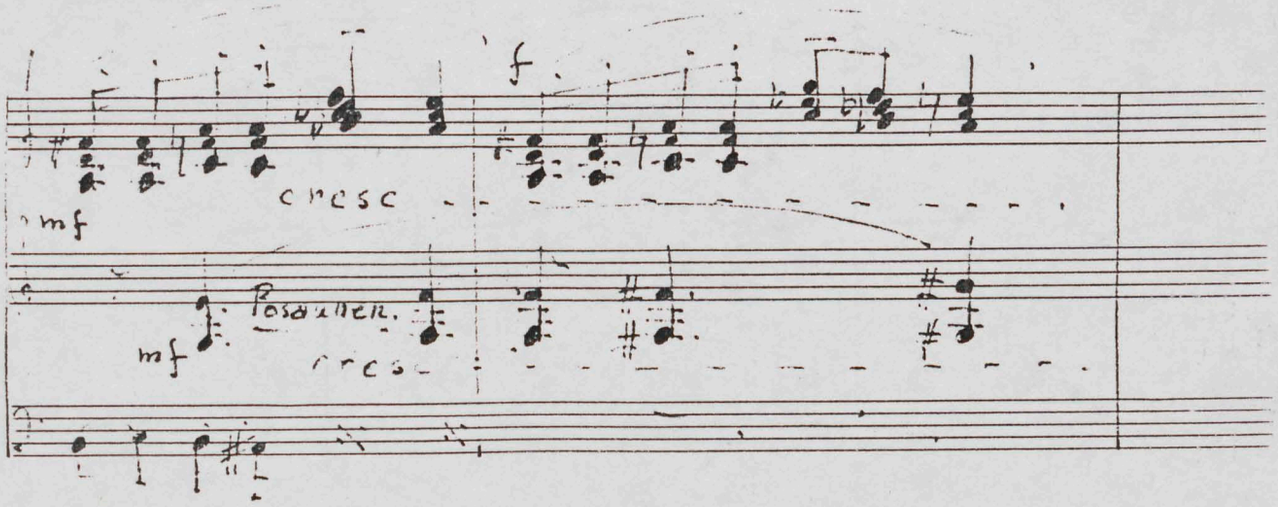
VII

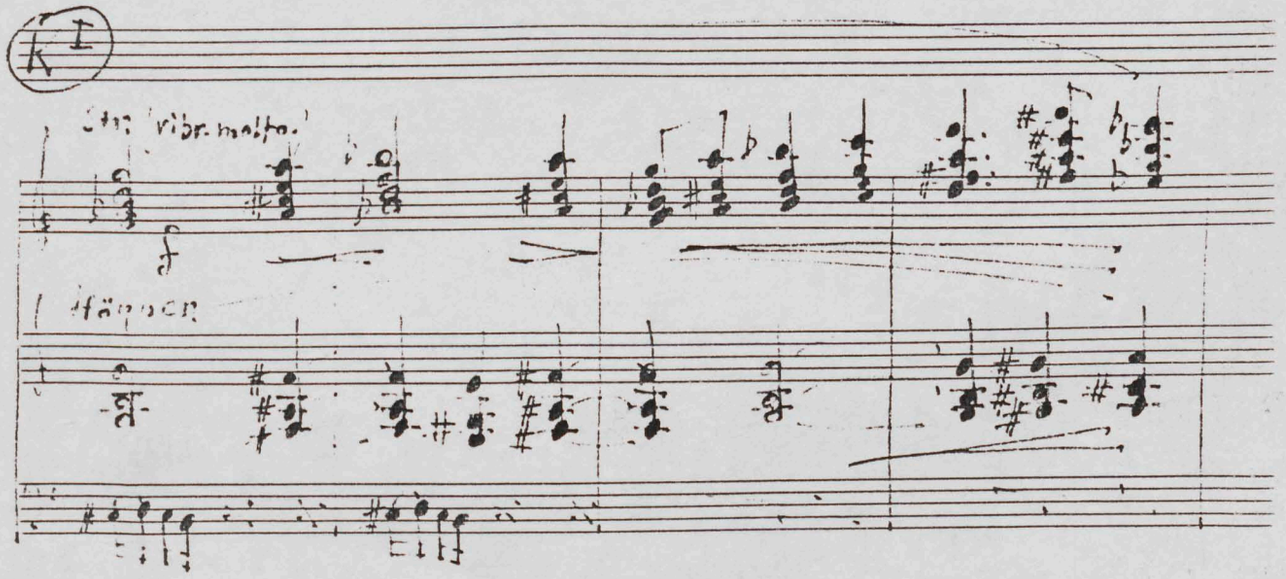
s.u.


J
fol.
Hlzbl.
sempre con 8va bassa
drohend auf sie ein;
Es Kl.
(zitternd)
mp
+Tr.
(ged.)
+Hörner
K.
cresc.
caldo.
mf
esbr
mf Hörner
sempre con 8va bassa
wirbt nochmal;

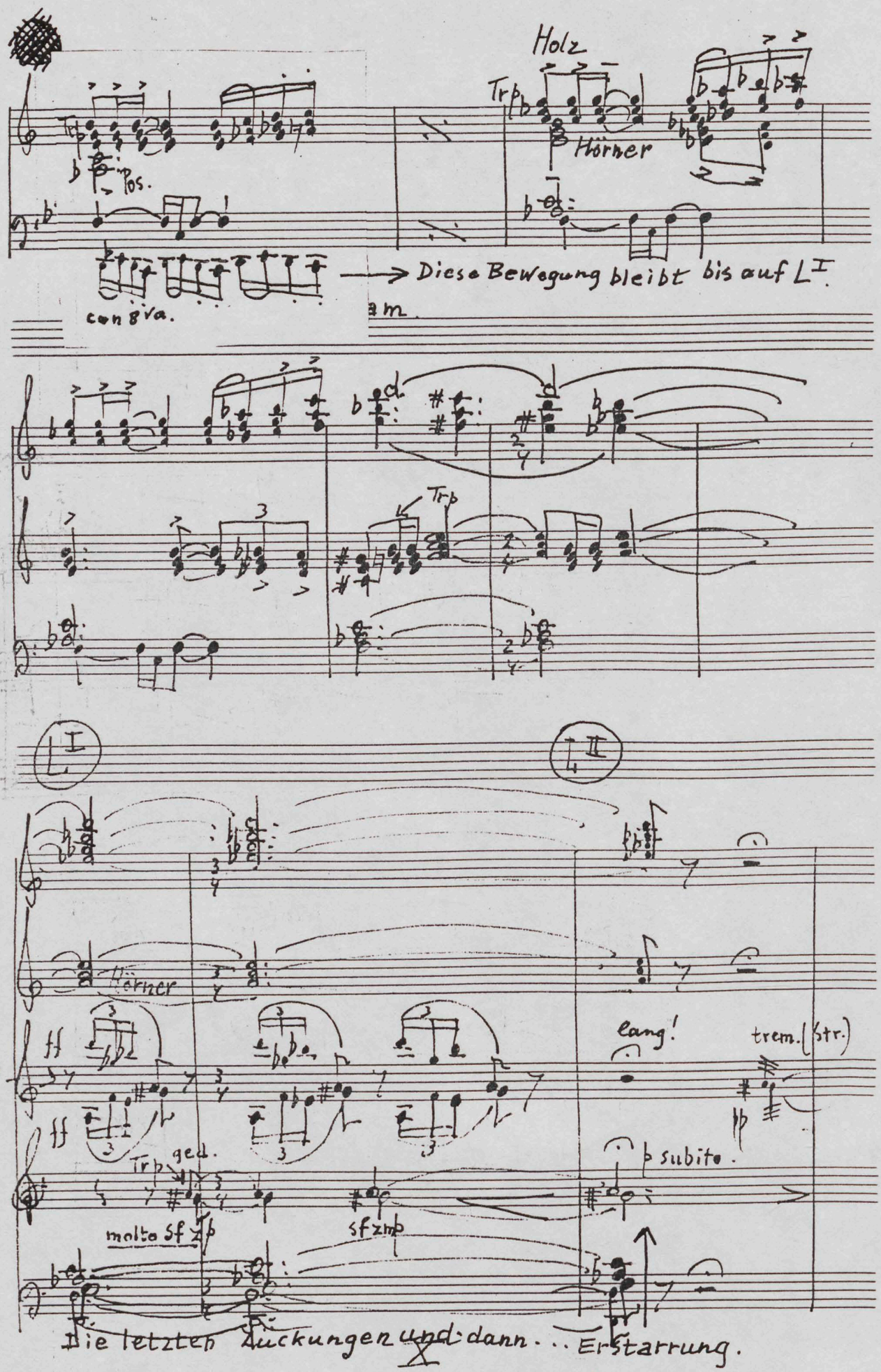


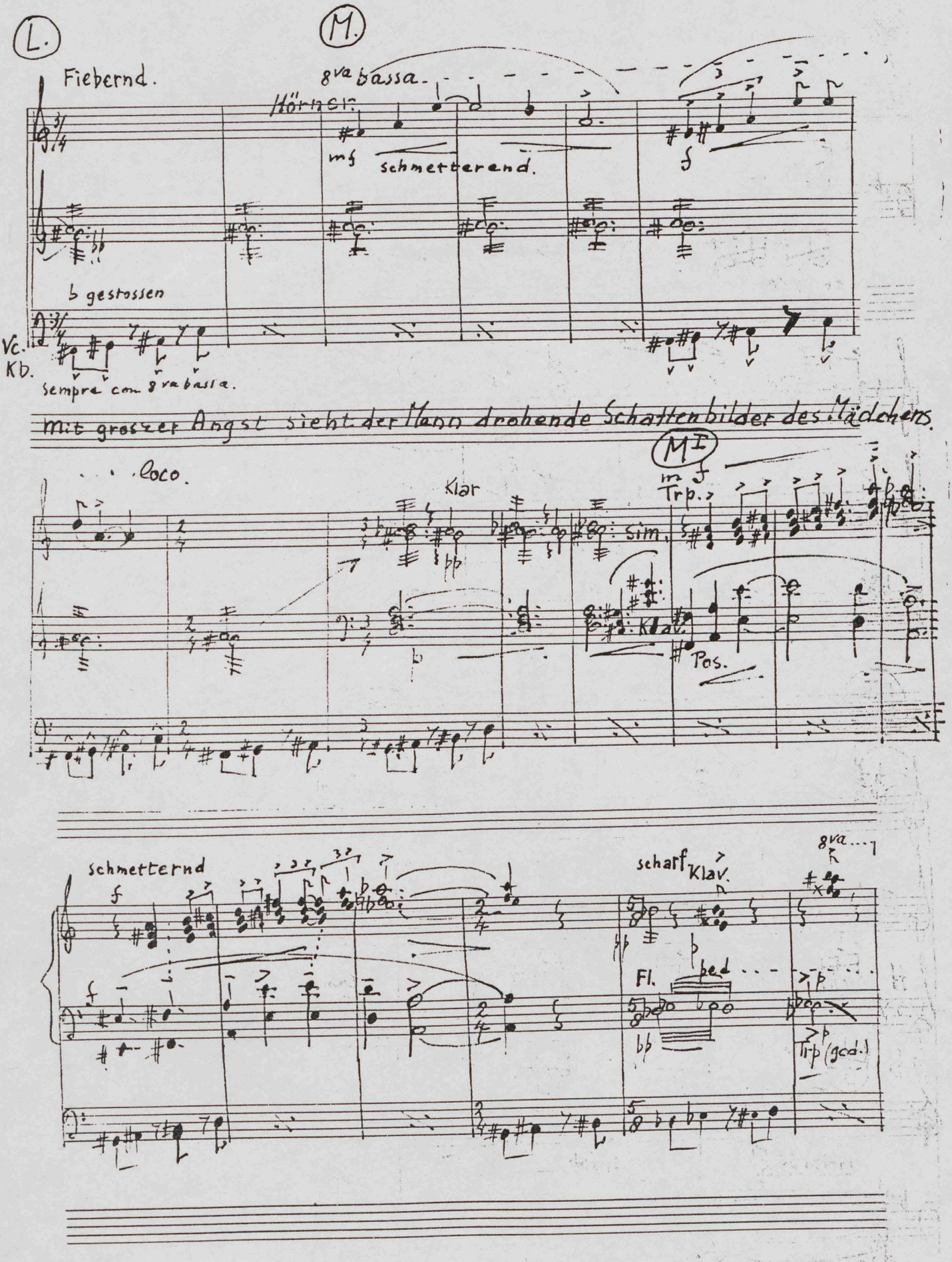
droht leidenschaftlicher;





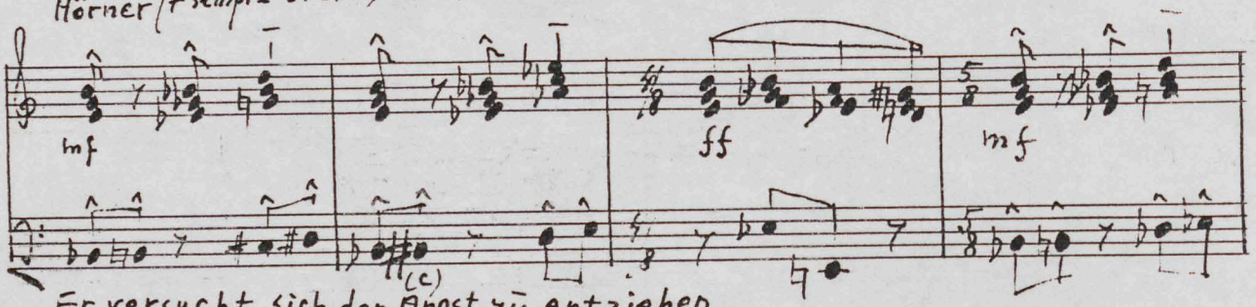
Er reisst sie zu sich und →


Holz
Trp
Hörner
Pos.
con 8va.
Diese Bewegung bleibt bis auf L I.
am.
Trp
L I
L II
Hörner
Klav
ff
lang!
trem. (Str.)
Trp
ged.
p subito.
molto sf zp
sf zmp
Die letzten Zuckungen und dann... Erstarrung.

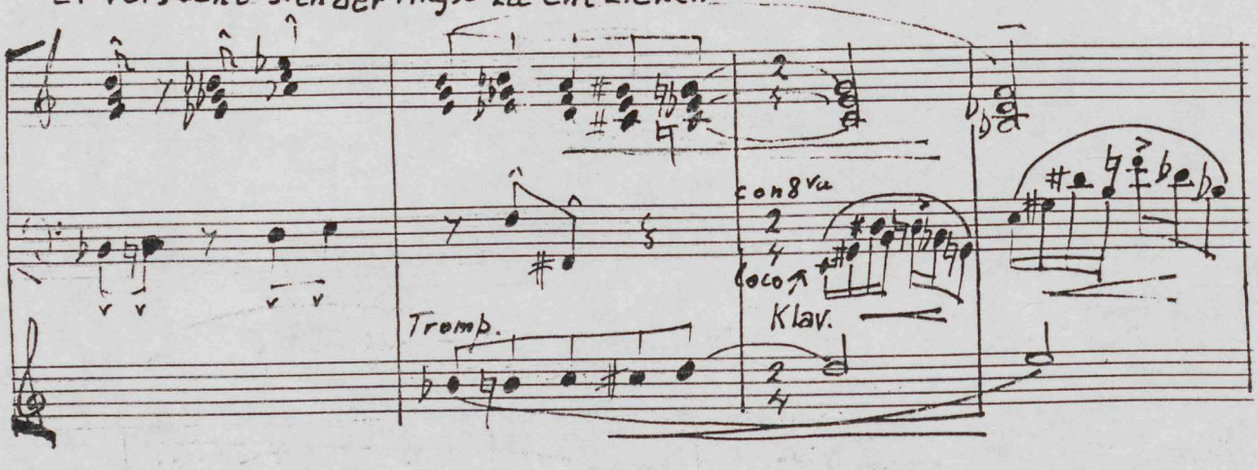

L.
M.
Fiebernd.
8va bassa.
Hörner
mf
schmetternd.
b gestossen
Vc.
Kb.
sempre con 8va bassa.
mit grosser Angst sieht der Mann drohende Schattenbilder des Mädchens.
MI
coco.
Klar
mf
Trp.
sim.
Klav.
Pos.
schmetternd
f
scharf
Klav.
8va
Fl.
ped
trp (gcd.)

(N)

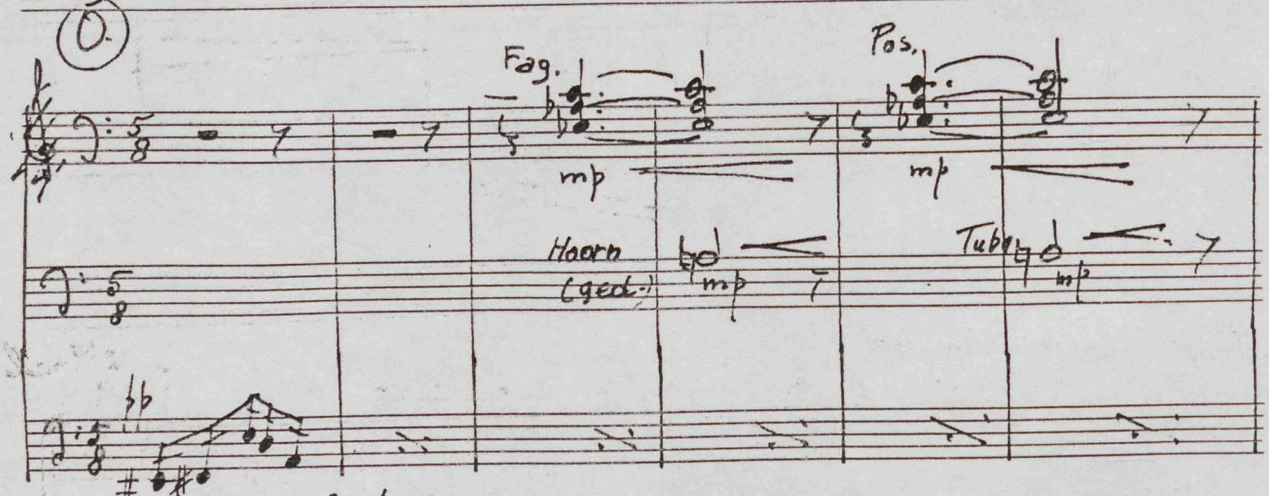
Hörner (r sempre trem.)



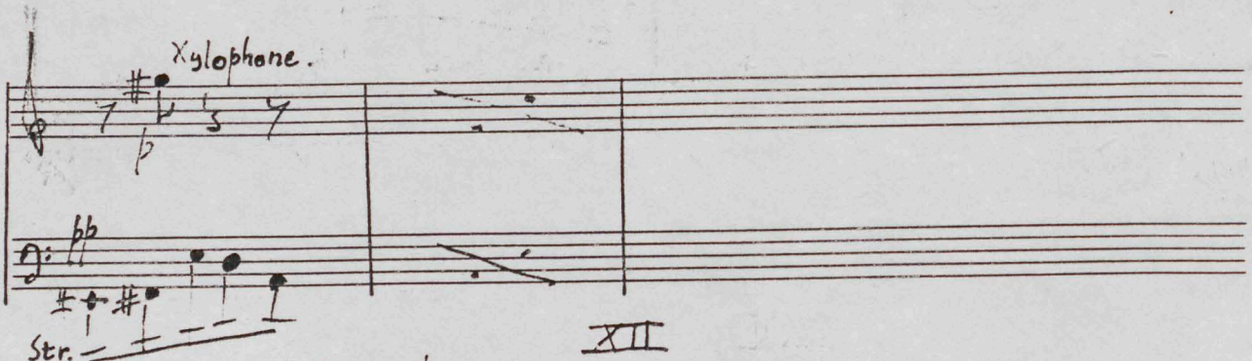
Er versucht sich der Angst zu entziehen



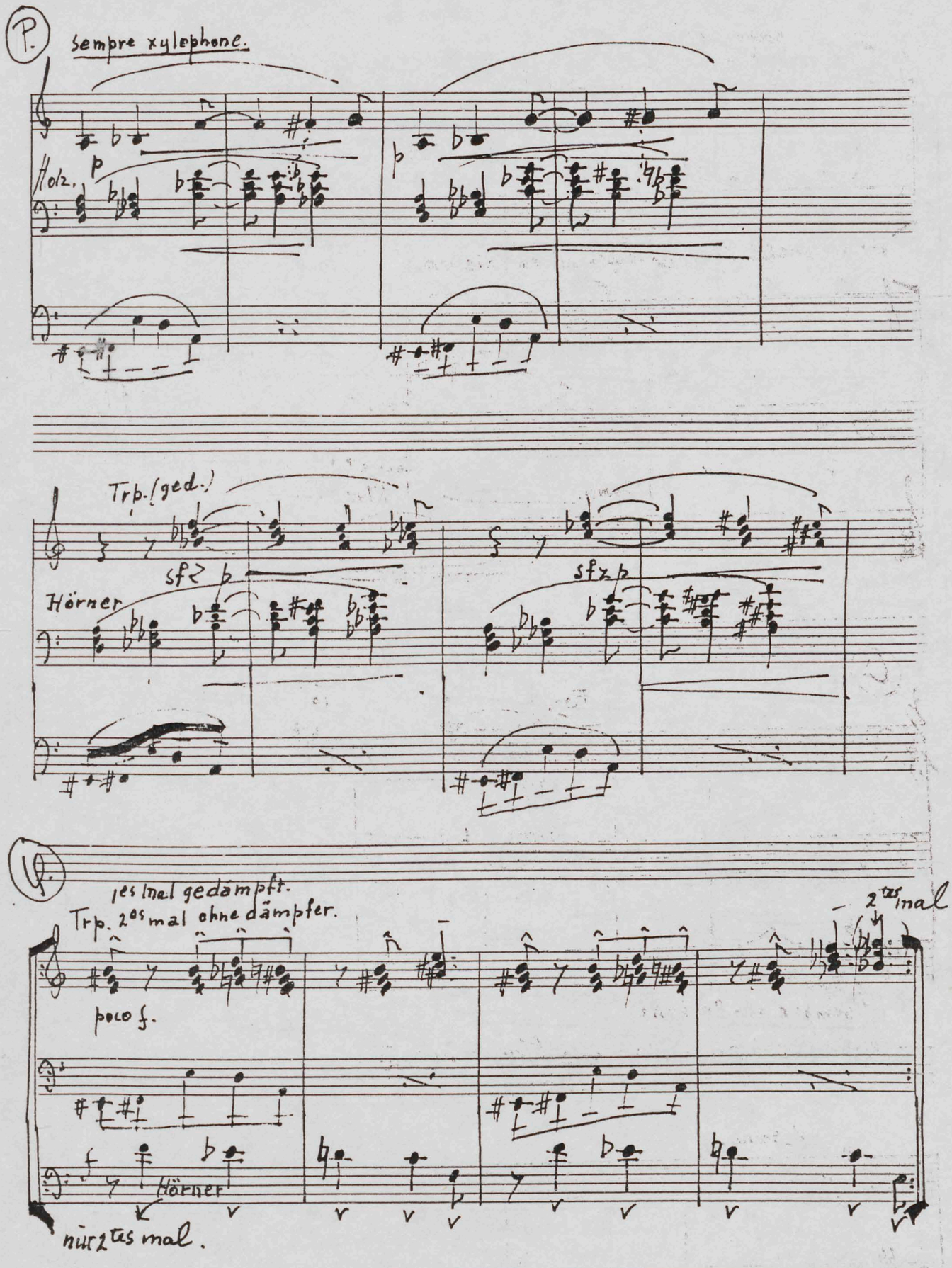
(O)



aber er kann ~~sich~~ die Macht der Erinnerungen nicht los werden

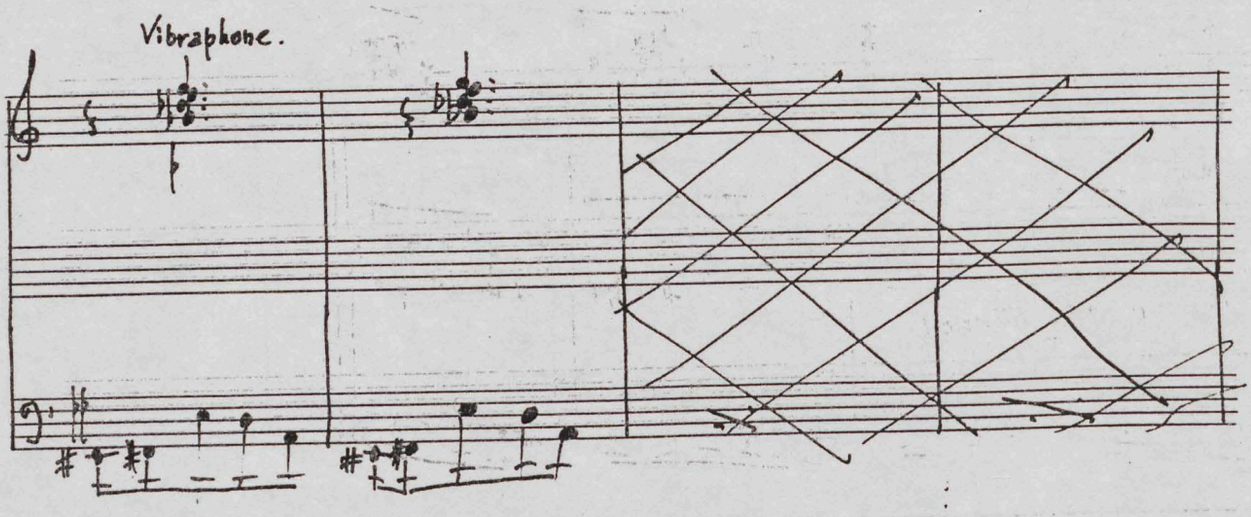


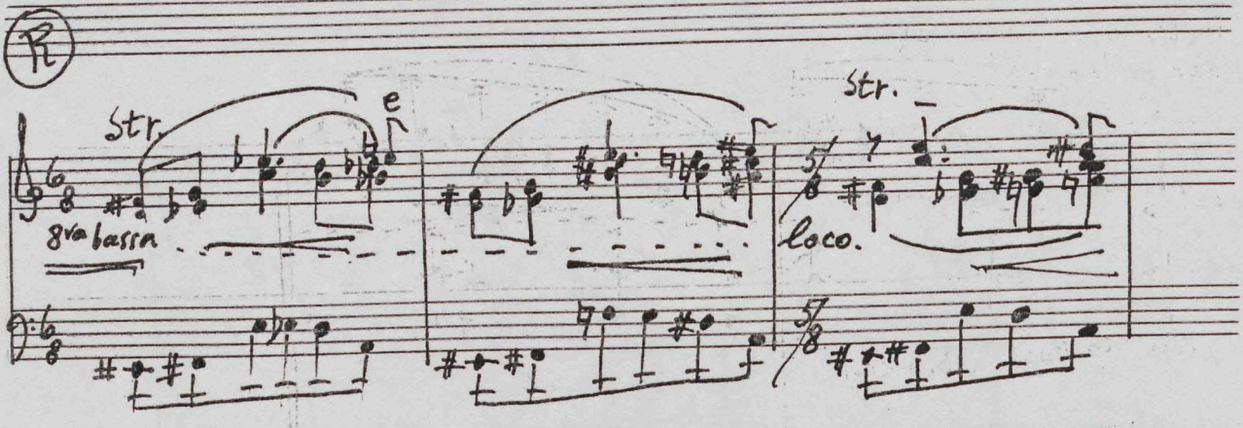
Sie verfolgen ihn.



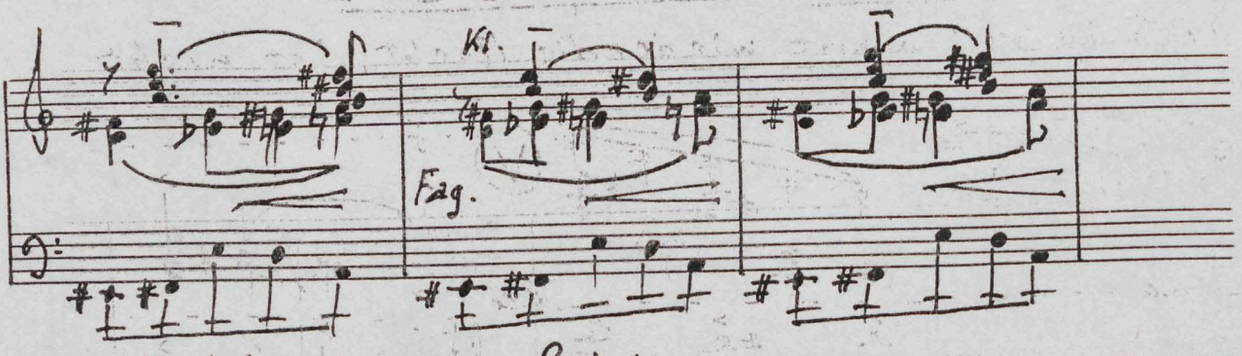
Abermaliger Versuch, der Angst zu entfliehen.

XIII

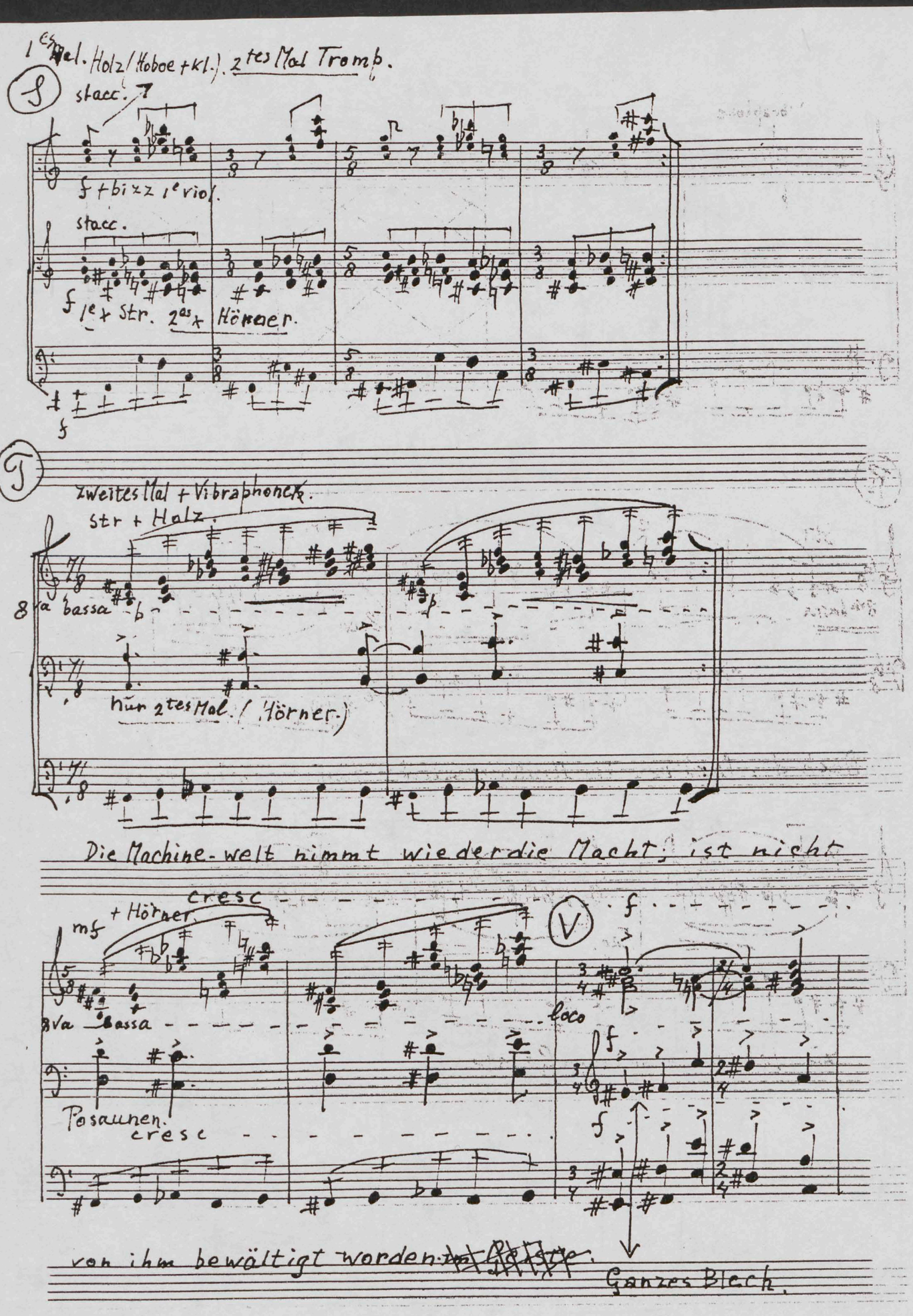


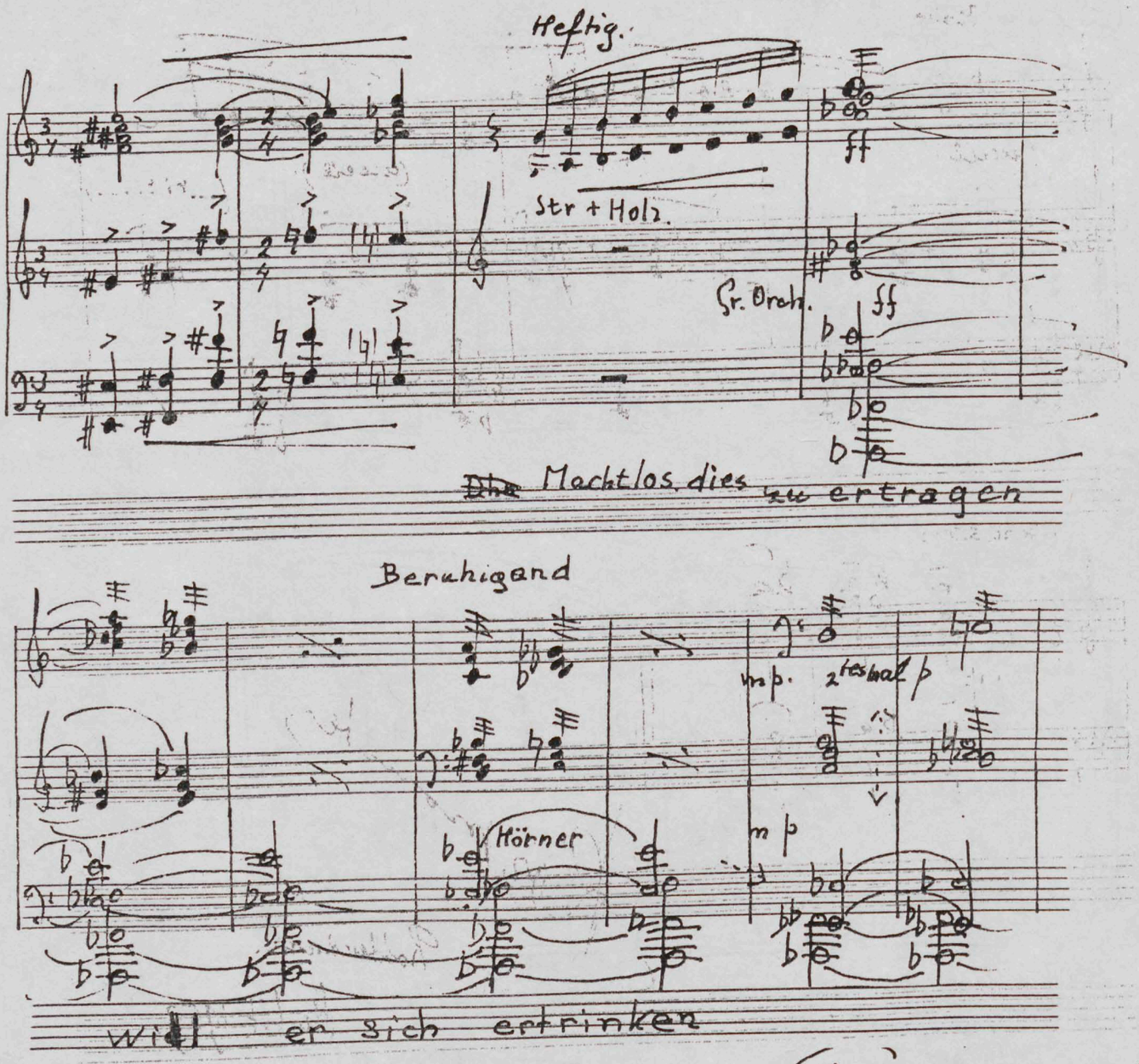


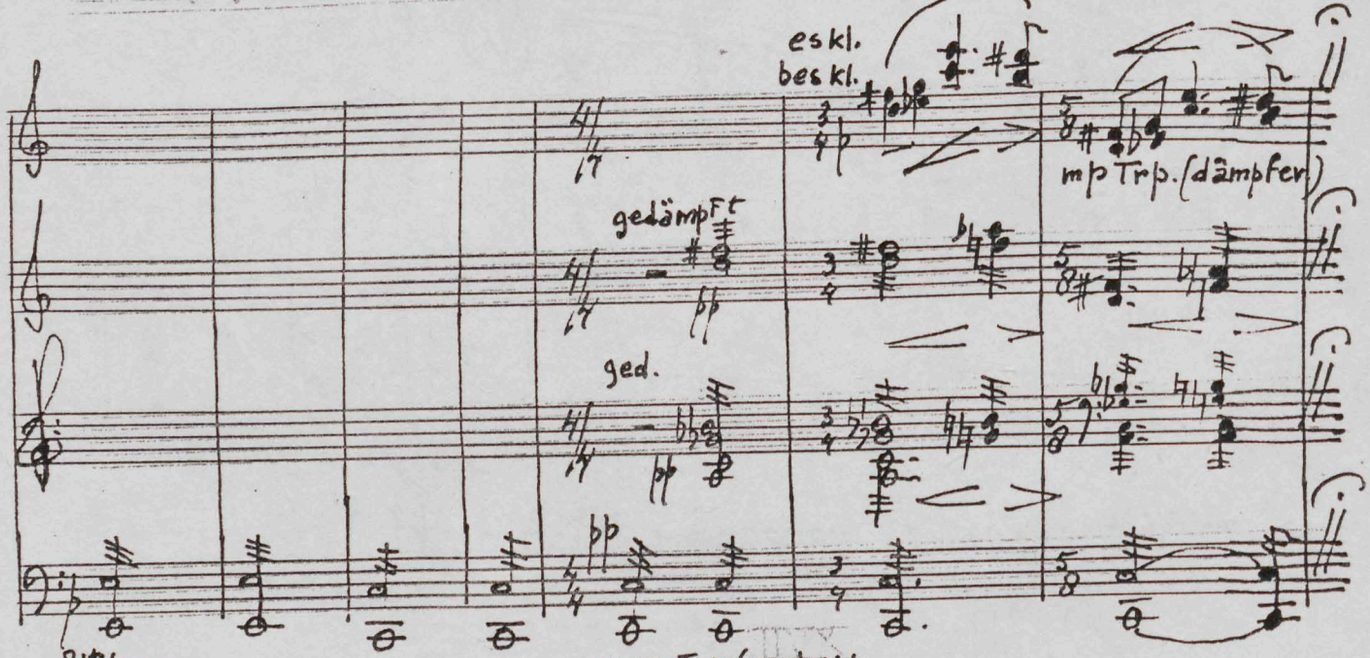
Auch die Machinen im Hintergrunde fangen wieder an

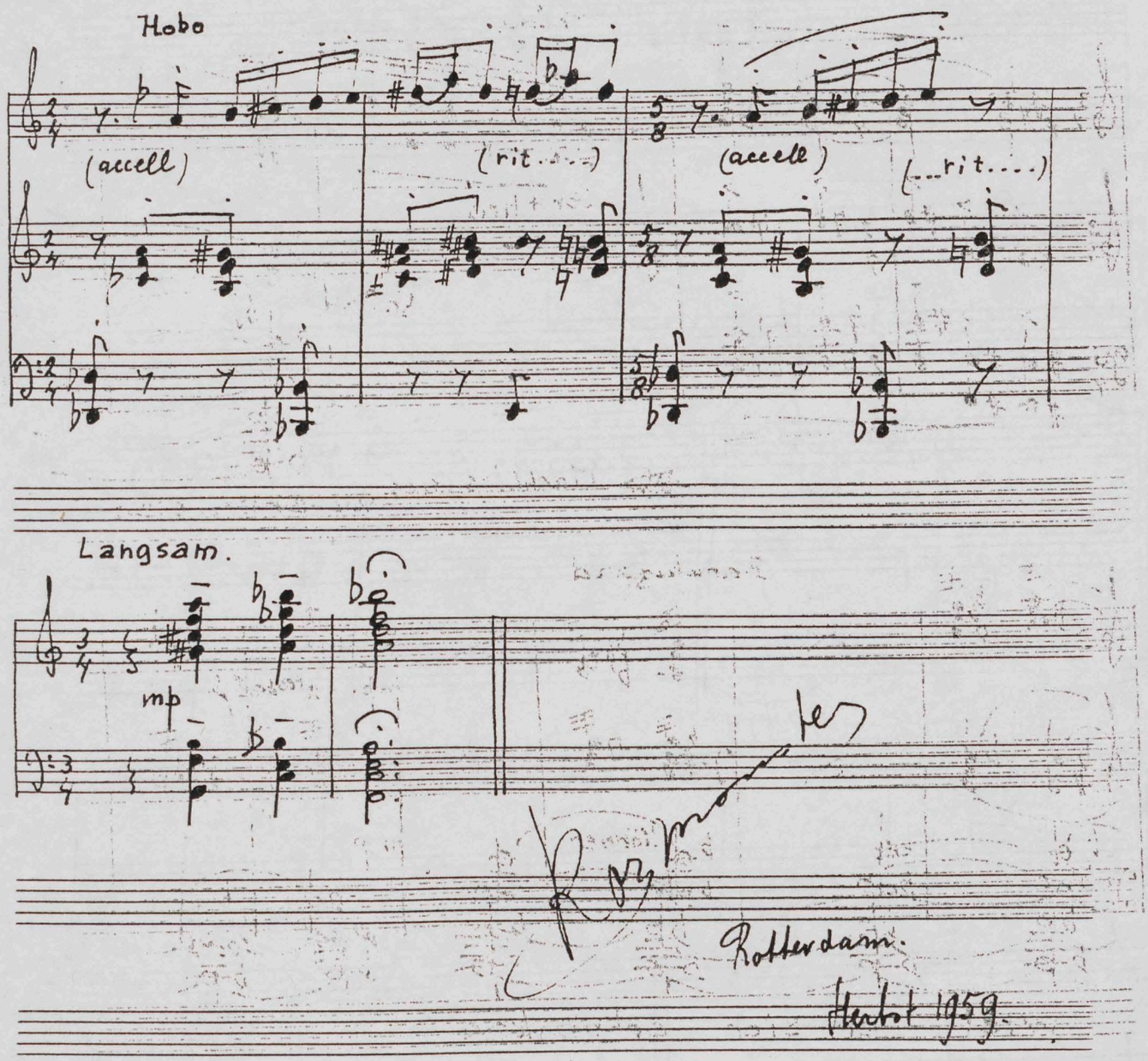


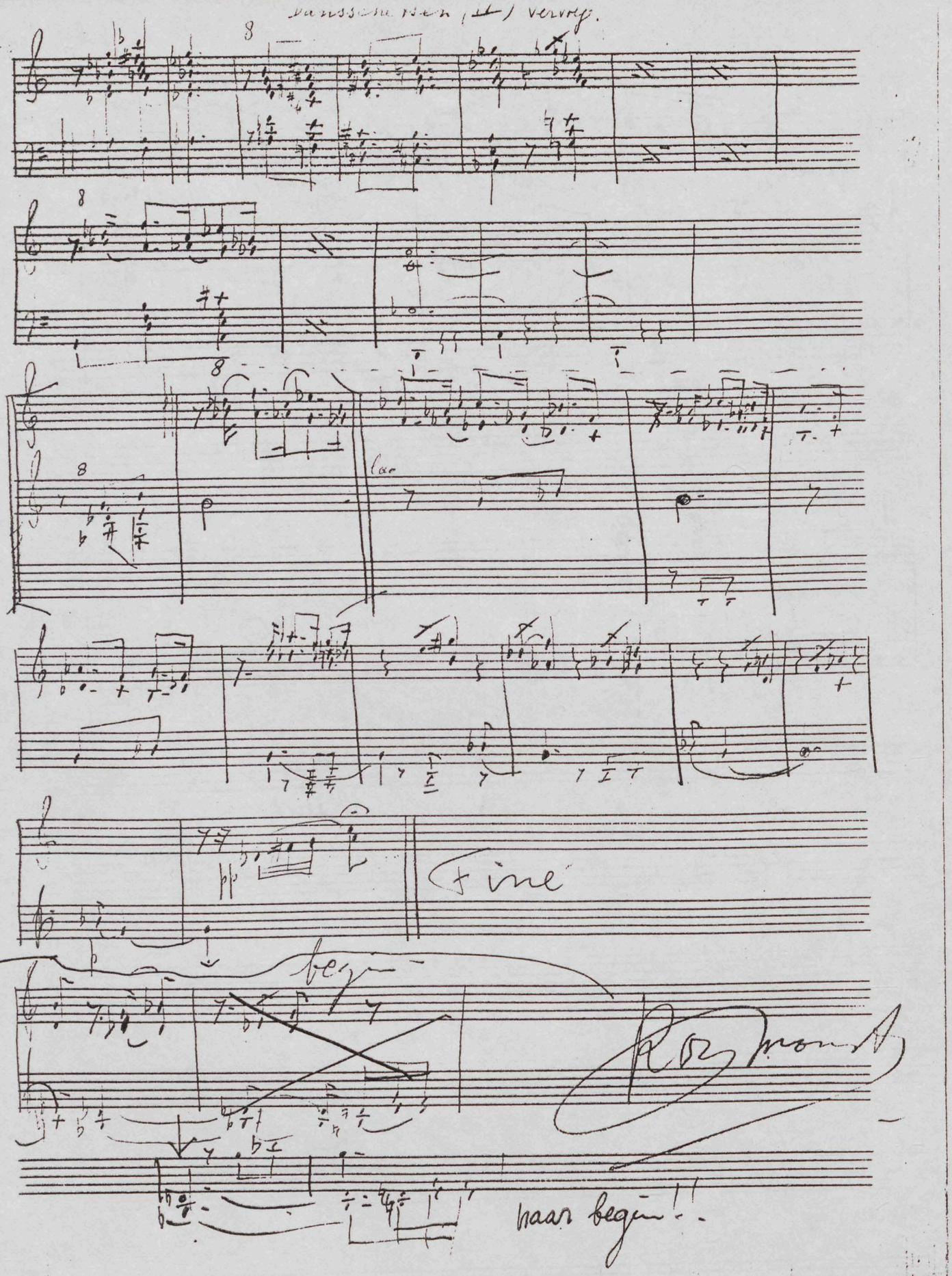
zu leben in seinem Geiste.


1es Mal. Holz (Hoboe + kl.). 2tes Mal Tromb.
staccato
f + bizz 1e viol.
staccato
f 1e + Str. 2es + Hörner.
zweites Mal + Vibraphonen.
Str + Holz.
8va bassa
nur 2tes Mal. (Hörner.)
Die Machine-welt nimmt wieder die Macht; ist nicht
cresc
mf + Hörner.
8va bassa
Posaunen.
cresc
f
loco
von ihm bewältigt worden.
Ganzes Blech.


Heftig.
Str + Holz.
Gr. Orch.
ff
fff
Die Mächtlos dies zu ertragen
Beruhigend
mp. 2tes mal p
Hörner
mp
Will er sich ertrinken


es kl.
bes kl.
mp Trp. (dämpfer)
gedämpft
ff
ged.
pp
8va bassa
grosze Tr. Wirbel. ppp.


Hobo
(accell)
(rit....)
(accelt)
(...rit....)
Langsam.
mp
Rotterdam.
Herbst 1959



Danssche Hen (II) vervolg.

8

8

8

8

Fine

begin

naar begin!!